

Pastoralraum Aargauer Limmattal

Baden Maria Himmelfahrt
Ennetbaden St. Michael
Killwangen Bruder Klaus
Neuenhof St. Josef
Spreitenbach St. Kosmas und Damian
Wettingen St. Anton
Wettingen St. Sebastian
Würenlos St. Maria

Pastoralraum-pfarrer
 Josef Stübi

Pastoralraum-Sekretariat
 TEL 079 964 92 22
 MAIL kontakt@pastoralraum-aargauer-limmattal.ch
 WEB www.pastoralraum-aargauer-limmattal.ch

Leitung Seelsorgeeinheiten

Baden-Ennetbaden
 Josef Stübi | TEL 056 222 57 15

Killwangen-Neuenhof-Spreitenbach
 Zacharie Wasuka | TEL 056 401 12 65

Wettingen-Würenlos
 Markus Heil | TEL 056 437 08 51

Immer wieder sonntags



Das Zentrum im Leben einer christlichen Gemeinschaft ist der Gottesdienst – selbst wenn die Beteiligung manches Mal auch noch so gering ist. Fällt der Gottesdienst, in welcher Form auch immer er praktiziert wird, fällt die Kirche. Die Kirche ist zuallererst eine Gemein-

schaft des Glaubens, eine betende und auf die Botschaft Jesu Christi hörende Gemeinschaft. Alles andere, beispielsweise die Diakonie (soziales Engagement) kommt erst nachher, aber dann ganz wesentlich auch dazu.

Gottesdienste können jeden Tag gefeiert werden. Aber der wichtige Tag für den christlichen Gottesdienst ist und bleibt der Sonntag als «der Tag, an dem Christus von den Toten auferstanden ist». Der Gottesdienst (das Konzil spricht von der Eucharistie) ist «Quelle und Höhepunkt des ganzen christlichen Lebens» (Lumen gentium Nr. 11). Im Gottesdienst stehen wir als Einzelne und als Gemeinschaft vor Gott, um ihn zu loben, zu preisen, ihm zu danken und zu bitten. Wir schauen auf ihn, er schaut auf uns. Wir tun dies immer auch stellvertretend für jene, die nicht hier sind: Für die ganze Gemeinschaft der Getauften.

Jeden Gottesdienst etwas anders verlassen als wir hineingegangen sind. Und dies im positiven Sinn: Ist das nicht schön! Aber: Wo sind die Menschen? Ja, es könnten noch viel mehr kommen.

Ich gebe es zu, mit diesem Artikel möchte ich auch aufrufen, Gottesdienste zu besuchen und mitzufeiern. Die Sprache, die Formen, die Musik, die Lieder – all das mag Einfluss haben, sich mehr oder weniger angesprochen zu fühlen, teilzunehmen oder nicht. Aber ich bin nicht mehr so sicher, ob dies die zentralen Kriterien sind. Ist es nicht vielmehr so, dass viele Menschen schlicht und einfach den Zugang zum Glauben verloren haben? Und folglich damit auch den Zugang zur Glaubenspraxis im Sinne von Feiern, als öffentliche gemeinsame Form des Betens?

Gerade die sonntäglichen Gottesdienste haben einen tiefen Sinn. Als Kind wurde mir gesagt: «Eine Stunde in der Woche kannst du dir doch wohl Zeit nehmen für Gott». Heute gehe ich weiter und sage: Eine Stunde in der Woche kann sich jeder Zeit nehmen, auch für sich selbst und sich damit etwas Gutes tun. Und: Eine Stunde in der Woche kann sich jeder auch Zeit nehmen für die Gemeinschaft des Glaubens, welche sich auch in den Gottesdiensten repräsentiert.

All das vermag der Gottesdienst am Sonntag, vermag jeder Gottesdienst zu bieten. Unsere Kirchen und Kapellen sind für Sie geöffnet und stehen zur Verfügung. Herzlich willkommen – auch zu den Gottesdiensten!

Josef Stübi, Pastoralraum-pfarrer



JAHRESPROGRAMM ERWACHSENENBILDUNG «AUFBRECHEN 2022»



Gerne weisen wir Sie darauf hin, dass das neue Programm der Erwachsenenbildung unseres Pastoralraums voraussichtlich ab Mitte Februar in allen Kirchen und Kapellen und den Sekretariaten aufliegen wird. Ebenso kann das Programm in elektronischer Form auf unseren Webseiten heruntergeladen werden.

Die verschiedenen Veranstaltungen stehen unter dem Motto «NEULAND». Die Themenreihe startet am Freitag, 11. März 2022, mit dem Vortrag «Der Auszug aus Ägypten oder: Heimat als Neuland» von Dr. Veronika Bachmann, Dozentin für Bibelwissenschaften/Altes Testament und Bibeldidaktik an der Universität Luzern. Die Veranstaltung findet im Saal Roter Turm in Baden um 19.30 Uhr statt. Reservieren Sie sich schon heute diesen Termin in Ihrer Agenda!

Seelsorgeeinheit Baden-Ennetbaden

Seelsorgende

Josef Stübi
Ella Gremme
Cornelia Haller
Peter Hayoz

Für Sie da

Stadtpfarrer und Domherr
Pfarreiseelsorgerin Senioren
Pfarreiseelsorgerin Jugend, Mariawil
Pfarreiseelsorger Dättwil/Rütihof

Telefon

056 222 57 15
056 222 19 85
056 222 00 54
079 102 32 47

Mail

josef.stuebi@pfarreibaden.ch
ella.gremme@pfarreibaden.ch
cornelia.haller@pfarreibaden.ch
peter.hayoz@pfarreibaden.ch

GOTTESDIENSTE

➔ Samstag, 15. Januar

09.30 Baden, Stadtkirche

Eucharistiefeier
Jahrzeit für: Rosmarie Bättig-Baumgartner
Mit Zertifikatspflicht, ohne Anmeldung!

17.30 Baden, Stadtkirche

Eucharistiefeier in italienischer Sprache
Ohne Zertifikatspflicht!

18.00 Baden, Kapelle Mariawil

Kollekte: Kollegium St.-Charles in Pruntrut
Eucharistiefeier mit Josef Stübi und Cornelia Haller
Mit Zertifikatspflicht, ohne Anmeldung!

➔ Sonntag, 16. Januar

07.45 Baden, Dreikönigskapelle

Eucharistiefeier im alten Ritus

09.00 Baden, Kapelle Mariawil

Kollekte: Kollegium St.-Charles in Pruntrut
Eucharistiefeier mit Josef Stübi und Cornelia Haller
Ohne Zertifikatspflicht, mit Anmeldung!

09.00 Ennetbaden, Kirche

Eucharistiefeier in spanischer Sprache

09.45 Baden, Dreikönigskapelle

Eucharistiefeier im alten Ritus

10.30 Baden, Stadtkirche

Kollekte: Kollegium St.-Charles in Pruntrut
Eucharistiefeier mit Josef Stübi und Cornelia Haller
Mit Zertifikatspflicht, ohne Anmeldung!

10.30 Ennetbaden, Kirche

Dieser Gottesdienst fällt aus!

12.00 Ennetbaden, Kirche

Eucharistiefeier in portugiesischer Sprache

18.30 Baden, Stadtkirche

Kollekte: Kollegium St.-Charles in Pruntrut
Eucharistiefeier mit Josef Stübi und Cornelia Haller
Mit Zertifikatspflicht, ohne Anmeldung!

Betläuten am Morgen

Einigen mag es aufgefallen sein. Die Betglocke der Stadtkirche läutet seit Neujahr morgens um 7 Uhr und nicht mehr, wie bis anhin, um 6.15 Uhr. Hie und da wurden wir darauf angesprochen und angeregt, diese zeitliche Verschiebung vorzunehmen. Dem kommen wir nun entgegen. Zudem: Die Nachtruhe beginnt gemäss Polizeireglement abends um 19 Uhr und endet morgens um 7 Uhr. Das Läuten der Glocken am Morgen unterlag demzufolge wohl einer (alten) Sonderregelung. Neu wird künftig auch am Freitagmittag um 15 Uhr die Glocke vom Turm der Stadtkirche erklingen. Dieses Läuten ist vielerorts zu hören und erinnert an die Todesstunde Jesu, ruft zum Innehalten, zum Gedenken an jenes Ereignis, zum Gebet: «Wir beten dich an, Herr Jesus Christus und preisen dich. Denn durch dein heiliges Kreuz hast du die ganze Welt erlöst.» Stadtpfarrer Josef Stübi

Secondhand Lädeli und «zäme ässe»

Seit **5. Januar, Mittwoch und Freitag, 15 – 19 Uhr und Samstag, 10 bis 12 Uhr** ist das **Secondhand-Lädeli** wieder für Sie geöffnet. Wir bieten saisonale gut erhaltene, saubere Kinderkleider, Schuhe und Spielsachen an. Ebenfalls finden Sie bei uns Windeln zu einem günstigen Preis. Mit der Kulturlegikarte haben Sie 50% Rabatt. Gerne nehmen wir auch Kleider und Spielsachen entgegen. Seit **Donnerstag, 13. Januar** findet wieder wöchentlich um 18 Uhr im Saal Roter Turm das **«zäme ässe»** als «Take-away» statt. Für einen Franken erhalten Sie ein Menu mit Suppe oder Salat und Dessert. Für Familien oder bei mehreren Essen sind wir um eine Vorbestellung dankbar. Diese sind direkt über unsere Webseite möglich oder an Robert Berisha, robert.berisha@pfarreibaden.ch, 076 442 53 42.

Spielzeuge weiterschenken

Liebe Kinder, liebe Eltern, Weihnachten ist vorbei. Ich hoffe, es waren für Euch alle schöne Tage. Über Geschenke an Weihnachten freuen wir uns alle. Vor allem ihr, liebe Kinder, werdet beschenkt mit Spielsachen und vielem mehr. Aber es gibt auch bei uns Familien, in denen einander – auch den Kindern – kaum Geschenke gemacht werden können. Solche Familien besuchen auch unser «zäme ässe» und schauen beim Gabenzaun neben der Kirche vorbei. Ein Vorschlag: Falls ihr Spielzeuge besitzt, die ihr nicht mehr benötigt und die in einem guten Zustand sind, könnt ihr diese in einer Papiertasche hinten in der Stadtkirche in die Spielecke stellen. Damit werdet ihr anderen Kindern, welche nicht viel haben, ganz bestimmt eine grosse Freude machen. Diese Aktion läuft bis Mitte Februar. Vielen Dank!

Frauenbund Baden-Ennetbaden

Filmabend «Himmel über dem Camino- der Jakobsweg ist Leben!» am **Dienstag, 18. Januar um 19 Uhr** im Chorherrehus. Mit Zertifikats- und Maskenpflicht (2G).

Alles Gute Silvana Gasic!

Auf Ende Jahr hat Silvana Gasic unser Team der Religionslehrpersonen verlassen. Während fünf Jahren hat sie in unseren Pfarreien Religionsunterricht und Katechese erteilt. Nun wird sie zukünftig an ihrem Wohnort arbeiten. Wir danken ihr für alles Geleistete und wünschen ihr beruflich wie privat Gottes Segen und viel Freude in all ihrem Wirken. Cornelia Haller, Leitung Katechese; Josef Stübi, Stadtpfarrer und Beatrix Eglin, Kirchenpflege

Willkommen Pater George Okorie



Seit dem 1. Januar 2022 ist Pater George Okorie (*1968) in unserem Pastoralraum als Kaplan tätig – und zwar speziell in den Seelsorgeeinheiten Neuenhof-Killwangen-Spreitenbach (60 %-Pensum) und in Baden-Ennetbaden (40 %-Pensum). Als Priester wird er uns sowohl für Aufgaben

im sakramentalen Bereich zur Verfügung stehen, aber auch in der allgemeinen Seelsorge mitwirken. Er wohnt im Pfarrhaus in Neuenhof.

Pater George stammt aus Nigeria und ist Mitglied der Ordensgemeinschaft «Sons of Mary Mother of Mercy». In den Jahren 1997 bis 2007 war er an der theologischen Fakultät Trier im Studium, welches er mit dem Doktorat abschloss. Während dieser Jahre war er im Bistum Trier in mehreren Pfarreien als Kaplan tätig. Kurz nachdem er im Jahre 2008 eine Stelle im Bistum Basel angetreten hatte, wurde er vom Generalkapitel seines Ordens zum Generaloberen gewählt. Nach 13 Jahren konnte er dieses Amt weitergeben und ist nun wieder frei für andere Aufgaben. Da schon einige seiner Mitbrüder in unserem Bistum im Einsatz sind, entschloss er sich in Absprache mit unserer Bistumsleitung, die Stelle bei uns anzutreten. Wir freuen uns darüber sehr und heissen ihn herzlich willkommen.

Beatrice Eglin, Kirchenpflegepräsidentin; Josef Stübi, Stadtpfarrer

Vielen Dank, Lisabeth Suter!



Lisabeth Suter geht in Pension: Damit geht eine Ära zu Ende. Über Jahrzehnte war sie in den Pfarreien Baden und Ennetbaden tätig. Begonnen ehrenamtlich mitwirkend in der Kinderliturgie, bei ökumenischen Anlässen, als ehrenamtliche Sakristanin in Dättwil. Überall, wo es nötig

war, half sie mit. Ihre Ideen, ihre Kreativität und ihre praktischen Begabungen an so manchen Orten, in so manchen Situationen, waren stets willkommen. Um nur ein Beispiel von vielen möglichen zu erwähnen: Die Umsetzung der Idee des Palmbindens in Dättwil. Durch ihren Einsatz als Aushilfssakristanin schon fachlich erfahren und eingeführt und seit 2005 im Teilpensum angestellt, übernahm sie im Jahre 2014 die Stelle als Hauptsakristanin an der Stadtkirche. Mit grossem Engagement und mit viel Herzblut verrichtete sie auch hier ihren Dienst. Sie schaute zum Kirchenraum, richtete ihn her für die vielen unterschiedlichen gottesdienstlichen Veranstaltungen und auch Konzerte. Sie hielt die Sakristei in Schwung, war besorgt um die vielen liturgischen Gewänder und Geräte. Lisabeth war freundlich und hilfsbereit, hatte für die vielen Anliegen, welche an sie herangetragen wurden, stets ein offenes Ohr. Sie war beliebt beim Seelsorgeteam, den Ministranten, bei den Musizierenden und auch bei den Handwerkern. Man darf wirklich sagen: Sie war überall und bei allen sehr geschätzt. Vor zwei Jahren hat sie aus gesundheitlichen Gründen ihre Stelle als Hauptsakristanin an ihren Nachfolger, Alessandro Serratore, weitergegeben und war anschliessend hauptsächlich in Ennetbaden im Einsatz.

Auf Ende 2021 ist Lisabeth Suter nun in Pension gegangen. Allerdings bleibt sie «in Rufweite». Das ist schön zu wissen. Offiziell verabschiedet wird Lisabeth Suter am Sonntag, 30. Januar, im Morgengottesdienst um 10.30 Uhr in der Stadtkirche. Im Namen aller, welche mit ihr zusammengearbeitet und auch in mancherlei Weise das Pfarreileben über so lange Zeit mitgestaltet haben, wünschen wir Dir, liebe Lisabeth, verbunden mit einem grossen Dank, eine schöne, erfüllte Zeit auch nach der Pensionierung. Gottes Segen begleite Dich!

Beatrice Eglin, Kirchenpflegepräsidentin; Josef Stübi, Stadtpfarrer

➔ Dienstag, 18. Januar

09.10 Baden, Stadtkirche

Morgenlob (Laudes)

09.30 Baden, Stadtkirche

Eucharistiefeier

Ohne Zertifikatspflicht!

➔ Mittwoch, 19. Januar

09.00 Ennetbaden, Krypta

Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

Ohne Zertifikatspflicht!

10.15 Baden, Alterszentrum Kehl

Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

16.30 Ennetbaden, Seniorenheim Rosenau

Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

➔ Freitag, 21. Januar

09.30 Baden, Stadtkirche

Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

Ohne Zertifikatspflicht!

➔ Samstag, 22. Januar

09.30 Baden, Stadtkirche

Eucharistiefeier

Jahrzeit für: Oskar und Martha Kaul-

Brem; Margrit und Robert Cuny-Kaul;

Alice und Julius Wettstein-Blum;

Emil Hohermuth

Gedächtnis für: Josef Tremp

Mit Zertifikatspflicht, ohne Anmeldung!

17.30 Baden, Stadtkirche

Eucharistiefeier in italienischer Sprache

Ohne Zertifikatspflicht!

18.00 Baden, Kapelle Mariawil

Kollekte: ökumenisches Projekt

Eucharistiefeier mit Josef Stübi und

Ella Gremme

Mit Zertifikatspflicht, ohne Anmeldung!

➔ Sonntag, 23. Januar

07.45 Baden, Dreikönigskapelle

Eucharistiefeier im alten Ritus

09.00 Baden, Kapelle Mariawil

Kollekte: ökumenisches Projekt

Eucharistiefeier mit Josef Stübi und

Ella Gremme

Ohne Zertifikatspflicht, mit Anmeldung!

09.00 Ennetbaden, Kirche

Eucharistiefeier in spanischer Sprache

09.45 Baden, Dreikönigskapelle

Eucharistiefeier im alten Ritus

10.30 Baden, Stadtkirche

Kollekte: ökumenisches Projekt

Ökum. Gottesdienst zur Einheitswoche

der Christen

Mit Zertifikatspflicht, ohne Anmeldung!

10.30 Ennetbaden, Kirche

Kollekte: Die Dargebotene Hand
Wort-Gottes-Feier mit Kommunion mit
Ella Gremme
Jahrzeit für Jeanne und Nino Fecit-Rolle
Ohne Zertifikatspflicht, mit Anmeldung!

12.00 Ennetbaden, Kirche

Eucharistiefeier in portugiesischer
Sprache

16.30 Baden, Stadtkirche

Eucharistiefeier in englischer Sprache
Mit Zertifikatspflicht, ohne Anmeldung!

18.30 Baden, Stadtkirche

Kollekte: ökumenisches Projekt
Eucharistiefeier mit Josef Stübi
und Ella Gremme
Mit Zertifikatspflicht, ohne Anmeldung!

→ **Dienstag, 25. Januar**

09.10 Baden, Stadtkirche

Morgenlob (Laudes)

09.30 Baden, Stadtkirche

Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
Ohne Zertifikatspflicht!

→ **Mittwoch, 26. Januar**

09.00 Ennetbaden, Krypta

Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
Ohne Zertifikatspflicht!

→ **Freitag, 28. Januar**

09.30 Baden, Stadtkirche

Eucharistiefeier
Ohne Zertifikatspflicht!

→ **Samstag, 29. Januar**

09.30 Baden, Stadtkirche

Eucharistiefeier
Dreissigster für: Franz Bächli
Jahrzeit für: Agnes Alpiger Borri;
Adèle Steinegger
Mit Zertifikatspflicht, ohne Anmeldung!

17.30 Baden, Stadtkirche

Eucharistiefeier in italienischer Sprache
Ohne Zertifikatspflicht!

18.00 Baden, Kapelle Mariawil

Kollekte: Regionale Caritas Stellen
Eucharistiefeier mit Josef Stübi und
Peter Hayoz
Jahrzeit für: Trudy Winiger-Binkert
Mit Zertifikatspflicht, ohne Anmeldung!

VERANSTALTUNGEN

→ **Dienstag, 19. Januar**

**11.30 Baden, Rütihof, Restaurant Rütihof,
Seniorenmittagstisch**

Zusammen ein feines Essen geniessen
und plaudern. En Guete.

Baden Maria Himmelfahrt



Sekretariat

Kirchplatz 15, 5400 Baden
Mo + Fr 8.00–12.00 Uhr, nachmittags geschlossen
Di–Do 8.00–12.00 Uhr, 14.00–17.00 Uhr
Baden TEL 056 222 57 15
Dättwil TEL 056 493 03 22
Mariawil TEL 056 210 31 43
Rütihof TEL 056 493 21 51
MAIL pfarramt@pfarreibaden.ch
WEB www.pfarreibaden.ch



Baden-Zentrum



**Chinderchile, «Fiire mit de
Chliine», Sonntag,
23. Januar, 10.30 Uhr,
Sebastianskapelle**
Abgesagt!
**Stadtkirchenkonzert, Sonn-
tag, 23. Januar, 16.30 Uhr**
Mit Werke von Bach,
Hindemith und Vitali. Mit
Noémie Rufer Zumstein,
Violine und Hans Zumstein, Orgel. Mit Zertifikats- und Maskenpflicht. (2G)

Seelsorgestelle Kappelerhof



**Kontakt und Öffnungszeiten
Sekretariat**
Di/Do, 8.30 bis 11.30 Uhr,
kappelerhof@pfarreibaden.ch
056 210 31 43
**Seniorenmittagessen,
Donnerstag, 27. Januar,
11.30 Uhr, Restaurant Quelle**
Mittagessen mit dem Senio-
rentreffpunkt im Restaurant
Quelle, Kappelerhof. Der Kaffee wird von der kath. und der ref. Kirchgemeinde
Baden offeriert. Anmeldungen bitte direkt im Restaurant unter 056 536 01 62.

Seelsorgestelle Rütihof



**Kontakt und Öffnungszeiten
Sekretariat**
Mi / Do von 9 bis 11.30 Uhr
ruetihof@pfarreibaden.ch,
056 493 21 51
**Seniorenmittagstisch, Mitt-
woch, 19. Januar, 11.30 Uhr,
Restaurant Rütihof**
Das Menu kann individuell
gewählt werden. Der Kaffee

wird von der kath. Pfarrei offeriert. Anmeldung bitte bis Dienstagmittag,
18. Januar beim Restaurant: M. Meister, 056 470 00 68.

Bibel-Ausflug, Dienstag, 25. Januar, 19 Uhr im Archebeizli

Wir lassen uns von der Bibelstelle «Lukas 5.1-11 / Die ersten Jünger» berühren
und tauschen uns darüber aus. Es werden Fragen und Erfahrungen aus dem

Leben und dem persönlichen Glauben zur Sprache kommen, welche uns für den Lebensalltag wieder bereichern können.

Seelsorgestelle Dättwil



Kontakt und Öffnungszeiten Sekretariat

Di / Mi / Fr von 9 bis 11 Uhr
daettwil@pfarreibaden.ch,
056 493 03 22

Tafelrunde 62+, Mittwoch,
26. Januar, 12 Uhr bei Voldan
Znachtbar, Dorfstrasse 4

Gemeinsames Mittagessen.
Anmeldung bis Montagabend

bei: Monica Voldan, 079 393 58 65, bar@znachtbar.ch

Kollekten November und Dezember 2021

Baden-Ennetbaden

November

01. Messstipendien	377.05
07. Aufgaben des Bistums	544.37
13. Bolivienmission	1569.29
13. Projekt Missionsbazar	45.85
14. Projekt Missionsbazar	1885.74
16. Elisabethenwerk Frauenbund	205.40
21. zäme ässe / Gabenzaun	171.60
21. Kirchenbauhilfe, Bistum Basel	168.15
17. Wort + Musik	
Menschen wie du und ich	291.30
24. Wort + Musik	
Menschen wie du und ich	166.00
25. Abdankung Werner Blunsi	
Sozialwerk Pfarrer Sieber	182.00
26. Abdankung Heidi Brand	
Kirchenbauhilfe, Bistum Basel	137.10
28. Menschen wie du und ich	469.30
28. Universität Freiburg	187.90
Gedenkspenden Johannes Walzik	
Pfarreicaritas	3481.75
Pfarreicaritas	192.70

Baden

Dezember

01. Wort + Musik	
Menschen wie du und ich	44.00
05. Lourdespilgerverein Baden	654.65
08. Wort + Musik	
Menschen wie du und ich	163.00
09. Abdankung Peter Sulzer	
zäme ässe / Gabenzaun	471.20
10. Abdankung Josef Sieber	
Benediktiner Missionare St. Otmarsberg	
Weltkinderdörfer der «Schwestern Maria»	1326.48
12. El Mamon, Kolumbien	556.40
18. Kinderspital Bethlehem	480.25
19. Kinderspital Bethlehem	602.10
21. Abdankung Philippe Bajna	
Krebsliga Schweiz	312.50
24. Kinderspital Bethlehem	1713.10
25. Kinderspital Bethlehem	1537.55

26. Heilig Land Verein	475.30
31. «ToGo opening eyes»	1533.90
Pfarreicaritas	294.05
Kerzenkasse	3305.15
Antoniuskasse	1191.12

Mariawil Kappelerhof

November

07. Aufgaben des Bistums	79.75
14. Projekt Missionsbazar	96.30
21. Kirchenbauhilfe, Bistum Basel	125.95
27. Universität Freiburg	100.20
Kerzenkasse	490.85
Antoniuskasse	163.00
Bolivienkasse	120.00

Dezember

05. zäme ässe / Gabenzaun	316.15
12. El Mamon, Kolumbien	304.65
19. Kinderspital Bethlehem	339.25
24. / 25. Kinderspital Bethlehem	467.40
26. Heilig Land Verein	127.20
Kerzenkasse	598.65
Antoniuskasse	186.50
Bolivienkasse	31.00

Rütihof

November

05. Abdankung Priska Andress	
zäme ässe / Gabenzaun	340.00
28. Tixi Aargau und Gabenzaun	130.00
Kerzenkasse	225.25
Antoniuskasse	286.00

Dezember

10. Abdankung Margrit Busslinger	
zäme ässe / Gabenzaun	213.00
12. El Mamon	100.00
24. / 25. Kinderspital Bethlehem	250.00
Kerzenkasse	450.55
Antoniuskasse	167.25

Dättwil

Dezember

24. Kinderspital Bethlehem	80.00
----------------------------	-------

Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

➔ Montag, 25. Januar

19.00 Baden, Rütihof, Archebeizli, Bibel- «Ausflug»

Zusammen in lockerer Atmosphäre über die Bibelstelle Lukas 5.1-11 / Die ersten Jünger diskutieren.

➔ Dienstag, 18. Januar

19.00 Baden, Chorherrehus, Frauenbund Baden-Ennetbaden

Filmabend «Himmel über dem Camino - der Jakobsweg ist Leben!»

➔ Freitag, 21. Januar

09.00 Baden, Dättwil Ökum. Zentrum, Nähatelier

Für Frauen die gerne nähen, aber keine eigene Nähmaschine besitzen. Jeweils freitags von 9-11.30 Uhr.

➔ Sonntag, 23. Januar

16.30 Baden, Stadtkirche, Stadtkirchenkonzert

Werke von Bach, Hindemith und Vitali
Mit Noémie Rufer Zumstein, Violine
und Hans Zumstein, Orgel

➔ Donnerstag, 27. Januar

09.30 Baden, Chorherrehus, Ökumenische Lesegruppe

Diskutieren über Bücher ist spannend und vertieft den Lese Genuss!

Kontakt: Ista Heil, 056 493 36 74,
ista.heil@sunrise.ch

11.30 Baden, Kappelerhof, Restaurant Quelle

Mittagessen mit dem Seniorentreffpunkt Kappelerhof. Mit Anmeldung.

14.00 Baden, Chorherrehus, Strickstube

Wir sind eine Gruppe von aufgestellten Frauen, welche mit Freude Mode- und Dekorationsideen stricken.

Kontakt: Esther Lehner: 056 441 66 81

LEBENSEREIGNISSE



Unsere Taufen

Alessio Renzo Muci, Baden; Jaro Bach, Baden



Unsere Verstorbenen

Peter Johann, Baden,
1945, † 22. Dezember; Franz Bächli,
Baden, 1939, † 29. Dezember

SHIBASHI - HIMMEL UND ERDE VERBINDEN

➔ **Ruhe und Achtsamkeit erfahren**



Shibashi ist Meditation in Bewegung und stammt aus der chinesischen Heilkunst. Es hilft, Spannungen loszulassen, um wieder ganz - mit Körper, Seele und Geist - offen und lebendig im Leben zu stehen, verbunden mit dem göttlichen Lebensatem in uns und allem.

Jeweils am Dienstag, 01.02 / 01.03. / 19.04. / 10.05. / 07.06 und 05.07.2022 **von 18 - 19 Uhr** in der Sebastianskapelle Baden auf dem Kirchplatz.

Leitung: Susanne Andrea Birke, Theologin, Bildung Mobil

Info: Cornelia Haller, 056 222 00 54
cornelia.haller@pfarreibaden.ch

NÄHATELIER IN DÄTTWIL

➔ **Freude am Nähen, aber keine Nähmaschine?**



Gemeinsam in einer Gruppe eigene Kleider nähen, ändern oder flicken - das ist die Idee des Nähateliers. Nähmaschinen, Bügeleisen, Stoffe und Fäden stehen bereit. Geführt werden die Nähateliers von freiwilligen Fachfrauen, die bei Fragen rund ums Nähen und Flickern helfen.

Jeweils immer am Freitag von 9 - 11.30 Uhr im ökumenischen Zentrum in Dättwil

Ennetbaden *St. Michael*



Sekretariat

Grendelstrasse 25, 5408 Ennetbaden
Mo, Di 9.00 – 12.00, 14.00 – 16.30 Uhr

Mi 9.00 – 12.00 Uhr

TEL 056 210 47 37

MAIL pfarramt@pfarreiennetbaden.ch

WEB www.pfarreiennetbaden.ch



Rückblick Senioren-Adventsfeier



Am 1. Dezember durften Ennetbadens Senioren im reformierten Kirchenge-meindehaus in Baden eine besinnliche Einstimmung in den Advent erleben. Die Frauen der Ökumenischen Frauengruppe hatten den eher schlichten Saal in eine adventliche Oase mit bezau-

bernder Tischdekoration gezaubert. Die junge Harfenspielerin Natalie van Vugt spielte sich bereits mit dem Auftakt ihrer wunderbaren Klänge in die Herzen der Besucherinnen und Besucher.

Als bald pochte es an der Tür und der ehrwürdige Samichlaus mit seinen beiden Schmutzlis betrat würdevoll den Raum. Leider konnte er aus zeitlichen Gründen keinen Zwischenstopp im neuen Fortyseven einlegen, sodass er schnurstracks direkt vom tiefen Wald zu uns gekommen war. Schade, ein wenig wohlverdiente Erholung zwischen der vielen Arbeit hätte den Dreien bestimmt gutgetan. Der Samichlaus konnte noch einiges aus der Vergangenheit und der Familiengeschichte des Bischofs von Myra berichten. Aber bald musste er weiterziehen, standen doch bereits viele Familienbesuche auf seinem Programm und es gab noch einiges zu erledigen. Aber nicht bevor er allen Besucherinnen und Besuchern einen Grittibänzen verbunden mit ein paar persönlichen Worten überreicht hatte. Nun stellte sich der Hunger ein, die ökumenische Frauengruppe servierte ein herzhaftes Zvieri, Kaffee und Spitzbuben.

Leider mussten die beiden Seelsorgenden Ella Gremme und Markus Ehrat die meisten Frauen der Ökumenische Frauengruppe aus verschiedenen Gründen verabschieden. Ihnen allen ein herzliches «VERGELTS GOTT» für ihr jahrelanges, grosses persönliches Engagement verbunden mit den herzlichsten Wünschen, dass sie auf ihrem weiteren Lebensweg Erfüllung und Glück finden.

Vorankündigung: Kerzen-, Brot- und Blasiussegnung

Mit dem Fest «Darstellung des Herrn – Mariä Lichtmess» ist auch das Brauchtum der Kerzensegnung verbunden. Diesen werden wir, wie schon seit vielen Jahren zur Tradition geworden, auch im **Gottesdienst vom Sonntag, 6. Februar um 10.30 Uhr** pflegen. Sie sind herzlich eingeladen, ihre eigenen Kerzen mitzubringen und in den Altarraum der Kirche zu legen, damit diese während des Gottesdienstes gesegnet werden.

Ebenso werden wir auch der Hl. Agatha von Catania gedenken, welcher ein paar Tage später erinnert wird. Ihr zu Ehren wird Brot zum Segnen in die Kirche gebracht. So freuen wir uns, wenn Sie auch Ihr mitgebrachtes Brot, gut verpackt nach vorne legen, damit auch dieses gesegnet wird.

Im Anschluss des Gottesdienstes werden wir Ihnen gerne den persönlichen Blasiussegen erteilen.

Seelsorgeeinheit Killwangen-Neuenhof-Spreitenbach

Seelsorgende

Zacharie Wasuka
Petre Karmazichev
Gabi Pollinger

Für Sie da

Pfarrer
Pfarreiseelsorger
Katechetin FH

Telefon

056 401 12 65
056 401 12 65
056 416 00 94

Mail

zwasuka@kathspreitenbach.ch
kpetre@kathspreitenbach.ch
pollinger@pfarrei-neuenhof.ch

Pater George Okorie

**Pater George Okorie, SMMM stellt sich vor:**

Mein Name ist Pater George Okorie. Ich bin 53 Jahre alt und komme aus Nigeria aus der Stadt Imo welche im Südosten Nigerias liegt. Ich spiele sehr gerne Fussball.

Ich gehöre dem Orden "Söhne Mariens, Mutter der Barmherzigkeit" an. Unser Orden wurde in Nigeria im Jahr 1970 vom nigerianischen Bischof Anthony Gogo Nwedo C.S.Sp gegründet.

Nach meiner Fachhochschulreife im Orden Knaben-Seminar (Mercy Junior Scholasticate Bende 1985), trat ich 1986 in den Orden Novitiat ein.

1995 wurde ich zum Priester geweiht. Von 1995 bis 1997 war ich Regens im Knaben-Seminar: Mercy Junior Scholasticate Bende Nigeria.

Ich kam 1997 nach Deutschland. Von 1998-2007 hatte ich mein Lizentiat und die Promotion an der Theologischen Fakultät an der Universität Trier. In dieser Zeit habe ich in Pfarreien im Bistum Trier gearbeitet.

Im Jahr 2008 war ich Mitarbeitender Priester im Dienst der Pfarreien St Gallus Büron LU und St. Bartholomäus Knutwil LU im Seelsorgeverband der Pfarreien des Surentals. Es war nur eine ganz kurze Zeit, weil ich in diesem Jahr als Ordens Generaloberer gewählt wurde.

In den letzten 13 Jahren war es ein Privileg für mich Ordens Oberer zu sein. Das Amt habe ich im September letzten Jahres abgeben.

Ich freue mich sehr, im Pastoralraum Aargauer Limmattal, eine neue Stelle antreten zu dürfen.

Ich würde mich freuen, wenn wir die Frohbotschaft Jesu zusammen tragen können. Gemeinschaft ist für mich sehr wichtig. Ich schätze Teamarbeit sehr. Im Gebet bleiben wir mit einander verbunden. Jesus ist mit uns auf diesem Weg. Wir sollen für einander da sein. Wir können einander stärken; besonders in diesen schwierigen Zeiten, in denen die Corona Pandemie und die Mutation - Omikron unser Leben so stark beeinflusst.

Ich wünsche Euch allen alles Gute und Gottes Segen.

Euer Pater George

GOTTESDIENSTE

➔ Samstag, 15. Januar

17.00 Neuenhof, Pfarrkirche

Rosenkranzgebet

18.00 Spreitenbach, Pfarrkirche

Eucharistiefeier mit Abbé Zacharie

Jahrzeit für

- Maria Krust-Hofer
- Albert Schuler
- Karl Schuler
- Marianna Monika Rinderli-Greber
- Maria und Mario Brasi

Dreissigster für Karl Josef Bumbacher und Silvana Maddalena Ines Wihlborg-Zeminiano

Gedächtnis für Antonio Ariano

Durchführung des Gottesdienstes

OHNE Zertifikatspflicht

Kollekte: Kollekte für das Kollegium St. Charles in Pruntrut

18.30 Neuenhof, Pfarrkirche

Wortgottesdienst mit Kommunion mit Petre Karmazichev

Kollekte: Berghilfe

➔ Sonntag, 16. Januar

09.30 Killwangen, Pfarrkirche

Wortgottesdienst mit Kommunion mit Petre Karmazichev

Kollekte: Berghilfe

10.00 Spreitenbach, Pfarrkirche

Eucharistiefeier mit Abbé Zacharie

Durchführung des Gottesdienstes

MIT Zertifikatspflicht

Kollekte: Kollekte für das Kollegium St. Charles in Pruntrut

11.00 Neuenhof, Pfarrkirche

Wortgottesdienst mit Kommunion mit Petre Karmazichev

Kollekte: Berghilfe

18.00 Neuenhof, Pfarrkirche

Santa Messa in lingua italiana

➔ **Montag, 17. Januar**

17.00 Neuenhof, Pfarrkirche
Rosenkranzgebet

➔ **Mittwoch, 19. Januar**

09.30 Spreitenbach, Pfarrkirche
Eucharistiefeier

19.00 Neuenhof, Pfarrkirche
Eucharistiefeier

➔ **Freitag, 21. Januar**

10.15 Spreitenbach, Altersheim "Im Brühl"
Wortgottesdienst mit Kommunion

10.30 Neuenhof, Alterssiedlung Sonnmatt
Eucharistiefeier

19.00 Killwangen, Pfarrkirche
Eucharistiefeier

19.00 Spreitenbach, Pfarrkirche
Eucharistiefeier mit anschliessender Anbetung

➔ **Samstag, 22. Januar**

17.00 Neuenhof, Pfarrkirche
Rosenkranzgebet

18.00 Spreitenbach, Pfarrkirche
Wortgottesdienst mit Kommunion mit Petre Karmazichev

Durchführung des Gottesdienstes OHNE Zertifikat

Kollekte: Verein für eine gerechtere Welt, Spreitenbach

18.30 Killwangen, Pfarrkirche
Eucharistiefeier mit Laurentius Bayer
Kollekte: Kollegium St. Charles

18.30 Neuenhof, Pfarrkirche
Der Gottesdienst in Neuenhof entfällt

➔ **Sonntag, 23. Januar**

09.30 Killwangen, Pfarrkirche
Der Gottesdienst in Killwangen entfällt (siehe Neuenhof)

10.00 Neuenhof, ref. Kirchgemeindehaus
Ökumenischer Gottesdienst mit Pfr. Arnold Bilinski und Don Lorenzo Bayer

10.00 Spreitenbach, Pfarrkirche
Einheit der Christen (ökumenischer Gottesdienst) mit Petre Karmazichev und Dominique Siegrist

Durchführung des Gottesdienstes MIT Zertifikatspflicht

Kollekte: Verein für eine gerechtere Welt, Spreitenbach

18.00 Spreitenbach, Pfarrkirche
Santa Messa

➔ **Montag, 24. Januar**

17.00 Neuenhof, Pfarrkirche
Rosenkranzgebet

Neuenhof St. Josef Killwangen Bruder Klaus



Sekretariat

Glärnischstrasse 12, 5432 Neuenhof
Mo–Fr 9.00–11.30 Uhr | Mi–Fr 13.30–16.00 Uhr
TEL 056 416 00 90

MAIL pfarramt@pfarrei-neuenhof.ch

WEB www.pfarrei-neuenhof.ch | www.pfarrei-killwangen.ch



Krippenspiel am Familiengottesdienst



Am 24. Dezember wurde in der Kirche Neuenhof, von 11 ganz fleissigen Kindern in beiden Familiengottesdiensten, ein wunderschönes Krippenspiel aufgeführt welches Jung und Alt bezaubert hat.

Schon Wochen vor der Aufführung wurde mit dem Proben begonnen. Gabi Polinger hat alles vorbereitet und Franziska Voser hat mit den Kindern fleissig geübt - und das Üben hat sich gelohnt.

Die schauspielerischen Leistungen der Kinder haben alle begeistert! Bravo!! Auch die Schauspieler/-innen haben sich über ihre gelungenen Aufführungen sehr gefreut.

Wir bedanken uns bei allen Kindern und Franziska Voser für ihren tollen Einsatz und das schöne Krippenspiel!

Segensaufkleber

Die Segensaufkleber wurden im Gottesdienst gesegnet und liegen in der Kirche St. Josef, Neuenhof und Bruder Klaus, Killwangen zum Mitnehmen auf.

MEHR NEWS AUS IHRER PFARREI

täglich aktualisiert im Internet

Aktualisierte und erweiterte Informationen samt Bildern zu Gottesdiensten und Veranstaltungen in Ihrer Pfarrei finden Sie auf der neu gestalteten Webseite:

www.horizonte-aargau.ch

Mittagstisch



Am Dienstag, **25. Januar** lädt der Mittagstisch wieder zum Essen ein und freut sich auf viele Teilnehmer.

Anmeldungen nimmt das Pfarramt bis am Montag 11 Uhr, unter Tel. 056/416 00 90, entgegen.

Für diesen Anlass gilt die Zertifikatspflicht.

Vaterunser-Gottesdienst der 2. Klässler

Der Vaterunser-Gottesdienst der **2. Klässler** findet am 30. Januar um 11 Uhr, in der Kirche St. Josef in Neuenhof, statt.

Wir bitten die Kinder aus Killwangen den Gottesdienst in Neuenhof zu besuchen.

Spreitenbach *St. Kosmas und Damian*



Sekretariat

Ratzengasse 3, 8957 Spreitenbach

Mo-Fr 9.00 – 11.30 Uhr

Mo, Di, Do 13.30 – 16.00 Uhr

TEL 056 401 12 65

MAIL info@kathspreitenbach.ch

WEB www.kathspreitenbach.ch



Aus dem Pfarreleben 2021

Liebe Pfarreiangehörige

Wie das Jahr davor, war auch das Jahr 2021 ein schwieriges Jahr, auch für das kirchliche Leben. Viele Gottesdienste mussten anders als gewohnt durchgeführt werden. Die musikalische Umrahmung fiel oft weg und nach den Gottesdiensten konnten lange keine Aperos mehr stattfinden.

Folgende Anlässe dürfen wir besonders erwähnen:

13. März: Einweihung zum Osterweg (Figurenausstellung)

28. März: Palmsonntagsgottesdienst mit Palmweihe, mit Jungwacht- und Blauringgruppen

1. April: Eucharistiefeier zum Gründonnerstag mit Agape und Mitwirkung der Erstkommunionkinder

9. Mai: Erstkommunionfeier (2 Gruppen)

29. Mai: Firmung (3 Gruppen) mit Firmspender Bischof Dr. Kiro Stojanov

3. Juni: Fronleichnam mit Erstkommunionkindern, jedoch ohne Prozession

20. Juni: Familiengottesdienst mit Ministrantenaufnahme, Mitwirkung: Kin-

➔ Mittwoch, 26. Januar

09.30 Spreitenbach, Pfarrkirche

Wortgottesdienst mit Kommunion

19.00 Neuenhof, Pfarrkirche

Wortgottesdienst mit Kommunion

➔ Freitag, 28. Januar

10.00 Spreitenbach, Altersheim Senevita

Eucharistiefeier

10.15 Spreitenbach, Altersheim "Im Brühl"

Eucharistiefeier

19.00 Killwangen, Pfarrkirche

Eucharistiefeier

Jahrzeiten für: Gerold Käppeli

19.00 Spreitenbach, Pfarrkirche

Eucharistiefeier mit anschliessender Anbetung

➔ Samstag, 29. Januar

17.00 Neuenhof, Pfarrkirche

Rosenkranzgebet

18.00 Spreitenbach, Pfarrkirche

Eucharistiefeier mit Pater George

Durchführung des Gottesdienstes

MIT Zertifikatspflicht

Kollekte: Kollekte der Regionalen Caritas Stellen

18.30 Neuenhof, Pfarrkirche

Eucharistiefeier mit Abbé Zacharie

Kollekte: Regionale Caritas Stelle

VERANSTALTUNGEN

➔ Dienstag, 18. Januar

18.00 Spreitenbach, Chorproben Kinderchor

19.30 Spreitenbach, Pfarreisaal, Chorproben Jugendchor

➔ Donnerstag, 20. Januar

19.30 Spreitenbach, Pfarrkirche, Hauptprobe Kirchenchor

➔ Samstag, 22. Januar

14.00 Spreitenbach, Pfarrkirche, Hauptprobe Kirchenchor (Zwysig-Messe)

➔ Dienstag, 25. Januar

18.00 Spreitenbach, Aula Glattler, Chorproben Kinderchor

19.30 Spreitenbach, Aula Glattler, Chorproben Jugendchor

20.30 Spreitenbach, Pfarreisaal, Chorproben italienischer Chor

➔ Donnerstag, 27. Januar

19.30 Spreitenbach, Pfarrkirche, Vorprobe Kirchenchor

LEBENSEREIGNISSE



Unsere Verstorbenen

Koller Erwin, 1937, † 27. Dezember 2021
; Gisela Ottilie Hansli, 1942, † 22. Dezember 2021

PROPSTEI WISLIKOFEN

➔ Rhetorik Grundlagentraining

Überzeugend und lebendig präsentieren

Sa 22.1., 09.30 bis 17.30 Uhr. Propstei Wislikofen. Praxisorientiertes Grundlagen-Training um in beruflichen oder anderen Bereichen nachhaltig zu überzeugen. Leitung: Markus Wentink. Anmeldung: 056 201 40 40, www.propstei.ch

➔ Glaubenskommunikation in Gruppen

Bibliodramatische Kleinformen für die Arbeit mit Erwachsenen

Mo 31.1. bis Mi 2.2., 15.00 bis 15.30 Uhr. Propstei Wislikofen. Sie lernen, wie Sie mit kurzen, kreativen religiösen Impulsen Erwachsene ansprechen können. Leitung: Dr. Nicolaas Derksen, Sabine Tscherner. Anmeldung: 056 201 40 40, www.propstei.ch

➔ Fortbildung für Lehrende der Kontemplation

Nada – Leere – Nichts

Sa 6. bis Mi 9.2., 16.00 bis 13.00 Uhr. Propstei Wislikofen. Was sind Merkmale einer echten Nada-Erfahrung? Leitung: Bernhard Stappel, Margrit Wenk-Schlegel. Anmeldung: 056 201 40 40, www.propstei.ch

➔ Kontemplation via integralis – Drei Tage der Stille

Worauf wartest Du?

Do 10. bis So 13.2., 18.00 bis 15.30 Uhr. Propstei Wislikofen. Sich für das Wunder des Augenblicks öffnen und präsent sein! Leitung: Eveline Felder, Silvia Spycher, Francesco Pedrazzini. Anmeldung: 056 201 40 40, www.propstei.ch

der- und Jugendchor

27. Juni: Santa Messa zweisprachig mit Autosegnung auf dem Parkplatz der kath. Kirche

5. September: Schulbeginn Gottesdienst mit Mitgestaltung der 4. und 5. Klässler, Mitwirkung: Kinder- und Jugendchor

26. September: Festgottesdienst zum Patrozinium

10. Oktober: Gottesdienst zum Erntedank mit Alphornduo.

24. Oktober: Jodlermesse mit Jodlerchörli Niederlenz

8./15. Dezember: Rorate Gottesdienste mit gregorianischem Gesang und Zithermusik

24. Dezember: 2 Familiengottesdienste mit Kinderchor, Krippenspiel der Schulkinder und Krippenfilm und 2 Weihnachtsmetten mit Kirchenchor, Solisten und Instrumentalisten

Unser Kirchenchor, sowie der Kinder- und Jugendchor bereicherten musikalisch auch im 2021 diverse Gottesdienste. Am 5. Dezember fand das Weihnachtskonzert des Kinder- und Jugendchores statt.

Taufen: 10 Kinder

Erstkommunion: 18 Kinder

Firmung: 24 Jugendliche

Beisetzungen: 40 Pfarreimitglieder

KATHOLISCHER FRAUENVEREIN

Generalversammlung 2022

Die 105. Generalversammlung findet am 25. Januar 2022 um 19.30 Uhr statt. Alle Vereinsmitglieder sind herzlich dazu eingeladen. Weil die Bestimmungen des BAG's eventuell bis zur Generalversammlung verschärft werden, muss diese leider wie letztes Jahr mit 2G-Regel und Maskenpflicht abgehalten werden. Eine telefonische Anmeldung ist erforderlich bis Freitag 21. Januar bei Pia Weber oder Käthy Studerus.

Anbetung neu auch am Samstag

Alles Gute für 2022! In der Hoffnung, dass das neue Jahr für uns alle voller Segen sein wird, verkünden wir mit grosser Freude, dass wir dieses Jahr jeden Samstagabend von 21.00 bis 22.00 Uhr in der Gegenwart des Herrn verweilen können, vor dem Licht, das die Dunkelheit besiegt hat, vor Jesus in der Eucharistie! Wir dachten, dass wir nach dreißig Jahren Anbetung freitags nach der Messe die Möglichkeit ausweiten und für diejenigen, die arbeiten und nicht an anderen Tagen teilnehmen können, die Gelegenheit bieten möchten, die Nähe des Herrn in der Stille und dem Glanz unserer Kirche zu genießen, um auszuruhen, Kraft zu schöpfen, zu danken, zu loben und Jesus um alles zu bitten, was wir brauchen. Es ist nichts Besonderes erforderlich: Treten Sie einfach ein und lassen Sie sich von der Liebe des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes umarmen, wiegen, trösten und wiederherstellen, solange Sie es wünschen. Auch die Muttergottes wird immer bei uns sein! Wir warten auf Sie und können es kaum erwarten, diese Freude mit Ihnen zu teilen! Elio und Silva

Buon 2022! Con l'augurio che il nuovo anno sia per tutti noi colmo di benedizioni, vi vogliamo annunciare una grande gioia: in questo anno, ogni sabato sera, dalle 21.00 alle 22.00, potremo stare alla presenza del Signore, davanti alla luce che ha vinto le tenebre, davanti a Gesù Eucaristia!

Abbiamo pensato che, dopo trent'anni di adorazione il venerdì dopo la messa, potevamo allargare l'opportunità, offrendo la possibilità anche a chi lavora e non può partecipare in altri momenti, di godere della vicinanza del Signore, nel silenzio e nello splendore della nostra chiesa, per riposare, riprendere forza, ringraziare, lodare e chiedere a Gesù tutto ciò di cui abbiamo bisogno. Non occorre nulla di particolare: basta entrare e lasciarsi abbracciare, cullare, consolare, ristorare dall'amore del Padre, del Figlio e dello Spirito Santo, per il tempo che ciascuno vuole. La Madonna sarà anche lei sempre con noi!

Vi aspettiamo: non vediamo l'ora di condividere con voi questa gioia! Elio e Silva

Seelsorgeeinheit Wettingen-Würenlos

Seelsorgende

Markus Heil
Joseph Kalamba Mutanga
Marcel Mehlem
Mario Stöckli
Christina Wunderlin
Manuel Bischof

Für Sie da

Gemeindeleiter / St. Sebastian
leitender Priester / St. Anton
Pfarreiseelsorger / Altersseelsorge
Pfarreiseelsorger / St. Maria Würenlos
Pfarreiseelsorgerin / St. Sebastian
Diakonieverantwortlicher

Telefon

056 437 08 51
056 437 08 41
056 437 08 43
056 424 11 54
056 437 08 55
056 437 08 54

Mail

markus.heil@kath-wettingen.ch
joseph.kalamba@kath-wettingen.ch
marcel.mehlem@kath-wettingen.ch
mario.stoeckli@kath-wuerenlos.ch
christina.wunderlin@kath-wettingen.ch
manuel.bischof@kath-wettingen.ch

Veränderung innerhalb des Seelsorgeteams



Foto: Franca Kistler

Mit den Wünschen für ein gutes Neues Jahr darf ich Sie heute über Veränderungen in der Aufgabenteilung unseres Seelsorgeteams informieren.

Vor 1 1/2 Jahren haben wir im Seelsorgeteam eine Ressortverteilung und Aufgabenteilung beschlossen und umgesetzt. Mit ihr haben wir

in dieser Zeit sowohl eine gewisse Ruhe und Beständigkeit als auch eine gewisse Zufriedenheit unserer Gläubigen erreicht. Dennoch verlief nicht alles so reibungslos, dass wir die Hände in den Schooss legen könnten. Darüber hinaus sind die Herausforderungen viel grösser, denen wir nur kraftvoll begegnen können, wenn alle Mitarbeitenden ihr Potential voll, d.h. auch mit möglichst wenig Reibungsverlusten einsetzen können. Daher geht Veränderung weiter.

Auf Vorschlag von Christina Wunderlin haben sich Joseph Kalamba, Marcel Mehlem, Christina Wunderlin und ich in den vergangenen Wochen mehrmals mit einer Neuverteilung der Aufgaben beschäftigt. Ausgehend von der Idee, Christina könnte in Zukunft vermehrt in der Pfarrei St. Anton wirken haben wir Verschiedenes abgewogen, bisherige Schwierigkeiten betrachtet, persönliche Fähigkeiten analysiert und Veränderungsbereitschaft reflektiert und schlussendlich einige erste Schritte beschlossen.

- Auf den 1. März wird Christina Wunderlin ihr Büro nach St. Anton und Marcel Mehlem sein Büro in das Pfarrheim St. Sebastian verlegen.

- Die Zuständigkeit für Gruppen und Aufgaben bleibt vorläufig im Grossen und Ganzen unverändert. Da Marcel seine grossen Ressorts Firmung und Altersseelsorge behält, wird Christina durchaus auch weiterhin noch im St. Sebastian präsent sein.

- Dies ist ein erster Schritt, die Feinabstimmung der Zuständigkeiten wird sich organisches weiterentwickeln.

- Joseph Kalamba bleibt Bezugsperson im St. Anton.

- Ich hoffe, dass ich nach dieser Veränderung noch mehr als Bezugsperson im St. Sebastian präsent und spürbar sein kann.

Gleichzeitig ist das Seelsorgeteam derzeit daran, unsere Vision von unserer Seelsorge so aufs Papier zu bringen, dass wir in unserer Betrachtungsweise der Arbeit wie auch ihrer Herausforderungen transparenter werden. Wir freuen uns, wenn wir dies im Lauf des Januars abschliessen und Ihnen vorstellen können.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Wir hoffen auf gutes Gelingen.

Herzliche Grüsse

Markus Heil

GOTTESDIENSTE

➔ Samstag, 15. Januar

17.30 Wettingen, St. Sebastian Pfarrkirche

Mit Covid-Zertifikat

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, M. Heil

Dreissigster für Helena Knuser-Dörig
Jahrzeit für Rocco Carnevale, Zita Weibel, Marie Hasler-Zürcher

➔ Sonntag, 16. Januar

09.30 Wettingen, Pfarrkirche St. Anton

Mit Covid-Zertifikat

Ökumenischer Gottesdienst

zur Einheit der Christen, mit M. Heil und A. Bilinski

Kollekte: nach Ansage

09.30 Wettingen, St. Sebastian Pfarrkirche

Ohne Covid-Zertifikat

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, M. Mehlem

Kollekte: Kollegium St. Charles Pruntrut

09.30 Würenlos, Kloster Fahr

Mit Covid-Zertifikat

Eucharistiefeier

10.00 Würenlos, Pfarrkirche

Ohne Covid-Zertifikat

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
M. Stöckli

Kollekte: Missio (Sternsinger)

anschliessend Chilekafi mit Covid-Zertifikat

11.00 Wettingen, Klosterkirche

Ohne Covid-Zertifikat

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier,
M. Mehlem

Kollekte: nach Ansage

11.00 Wettingen, Pfarrkirche St. Anton

Mit Covid-Zertifikat

Santa Messa in lingua italiana

11.00 Wettingen, St. Sebastian Pfarrkirche

Mit Covid-Zertifikat
Familiengottesdienst zum «Vater-unser»
der 2. Klasse, M. Heil

12.30 Wettingen, Pfarrkirche St. Anton

Mit Covid-Zertifikat
Gottesdienst in kroatischer Sprache

13.30 Wettingen, Pfarrkirche St. Anton

Ohne Covid-Zertifikat
Gottesdienst in kroatischer Sprache

➔ **Montag, 17. Januar**

18.00 Wettingen, St. Sebastian Pfarrkirche

Der Rosenkranz wird von Montag - Freitag in unserer Kirche gebetet.

➔ **Dienstag, 18. Januar**

08.00 Würenlos, Kloster Fahr

Ohne Covid-Zertifikat
Eucharistiefeier

➔ **Mittwoch, 19. Januar**

09.00 Wettingen, Pfarrkirche St. Anton

Ohne Covid-Zertifikat
Eucharistiefeier

09.00 Wettingen, St. Sebastian Pfarrkirche

Ohne Covid-Zertifikat
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

10.00 Würenlos, Pfarrkirche

Ohne Covid-Zertifikat
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

➔ **Donnerstag, 20. Januar**

08.00 Wettingen, St. Sebastian Pfarrkirche

Ohne Covid-Zertifikat
Eucharistiefeier

19.30 Wettingen, Pfarrkirche St. Anton

Rosenkranzgebet und Eucharistiefeier
in kroatischer Sprache

19.30 Würenlos, Kloster Fahr

Mit Covid-Zertifikat
Gebet am Donnerstag

➔ **Freitag, 21. Januar**

08.00 Würenlos, Kloster Fahr

Ohne Covid-Zertifikat
Eucharistiefeier

18.30 Wettingen, Pfarrkirche St. Anton

Ohne Covid-Zertifikat
Eucharistiefeier
Gedächtnis für Lothar Hess
Gedächtnis für Gustav Bachthaler

➔ **Samstag, 22. Januar**

17.00 Wettingen, Pfarrkirche St. Anton

Mit Covid-Zertifikat
Kreuzsegnungsfeier mit M. Mehlem
Kollekte: Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in der Schweiz (AGCK)

Berghilfeprojekt 2022



Coronabedingt waren die Gottesdienstbesuche im vergangenen Jahr nur in beschränktem Rahmen möglich und dem entsprechend erwarteten wir auch kleinere Kollektenerträge. So entschlossen wir uns, für die Jahre 2021 und 2022 die selbe Bergbauernfamilie zu be-

rücksichtigen. Der Landwirtschaftsbetrieb der Familie im Kanton Uri ist ein steiler, arbeitsintensiver Stufenbetrieb. Das untere Heimet liegt auf 700 und die obere auf 1450 Metern über Meer. Die Familie produziert nach ökologischem Leistungsnachweis und die Milchwirtschaft wird nach Biomassstäben betrieben. Nun steht eine Stallerweiterung im oberen Stafel an. Die junge, sparsame Familie mit ihren drei Kindern im Alter von vier, sechs und acht Jahren kommt nun mit ihrem Stallerweiterungsprojekt an ihre finanziellen Grenzen. Gerne möchten wir sie auch dieses Jahr nochmals mit einem Mindestbetrag von Fr. 6'000.- unterstützen. Mit den Gottesdienstkollekten der Pfarreien St. Anton, Kloster und St. Sebastian möchten wir dieses Ziel erreichen.

Ganz herzlichen Dank für jeden Beitrag.

Armin Zimmermann

Kirchgemeindeversammlung 2021

Die Referendumsfrist für die Beschlüsse der Kirchgemeindeversammlung vom Montag, 29. November 2021 ist ungenützt abgelaufen. Die Beschlüsse sind somit rechtskräftig.

Römisch-Katholische Kirchenpflege

Wettingen St. Anton / Klosterkirche



Sekretariat

Antoniusstrasse 12, 5430 Wettingen

Di - Fr 9.00 - 12.00 Uhr

Mi, Fr 14.00 - 16.00 Uhr

TEL 056 437 08 47

MAIL st.anton@kath-wettingen.ch

WEB www.kath-wettingen.ch



Woche der Einheit der Christen

Unter dem Motto «wir haben seinen Stern im Osten gesehen und sind gekommen, ihn anzubeten» laden wir zu unserem oekumenischen **Gottesdienst am Sonntag, 16. Januar um 9.30 Uhr** in der Woche der Einheit der Christen ein.

Mit einem besonderen Blick auf die Christen im Nahen Osten sehen wir, dass Einheit der Christen viel grösser ist als unsere Schweizer Oekumene mit den 3 Landeskirchen. Schon hier bei uns ist das Christentum viel bunter und erst recht im Blick auf die anderen Regionen der Welt. So wie die Oekumene hier ein bleibendes Anliegen ist, alle Grenzen zwischen den Konfessionen zu erkennen und zu überwinden so ist es im Blick auf die Welt auch dort die Grenzen zu überwinden, dabei aber auch die Vielfalt schätzen zu lernen.

Herzliche Einladung!

Markus Heil

Familiengottesdienst zum «Vater-unser» und Kreuzsegnungsfeier



Foto: Helen Haas

Samstag, 22. Januar Kreuzsegnungsfeier für Erstklässler um 17 Uhr

Die 1. Klässler haben sich im Religionsunterricht intensiv mit dem Kreuz und dem Kreuzzeichen auseinandergesetzt. Das Kreuz ist das Symbol von uns Christen. Wenn wir das Kreuzzeichen machen, denken wir

an Gott, der immer für uns da ist und uns beschützen möchte. Zur Erinnerung und zum Zeichen, dass Gott uns immer beisteht, durfte jedes Kind ein eigenes Holzkreuz gestalten. Dieses Kreuz darf es im Kreuzsegnungsgottesdienst segnen lassen und mit nach Hause nehmen.

Vaterunser-Gottesdienst für Zweitklässler um 18 Uhr

Die 2. Klässler haben sich intensiv mit dem Vaterunser beschäftigt und ganz viele spannende Hintergründe über dieses Gebet herausgefunden. Im Gottesdienst präsentieren die Kinder ihre gemachten Erfahrungen mit diesem Gebet und noch viel mehr. Das wichtigste Gebet von uns Christen, welches uns Jesus selbst gelehrt hat, können sie jetzt mit den Erwachsenen mitbeten und ihnen sogar vorsingen. Darauf sind sie sehr stolz.

Bei beiden Gottesdiensten werden die Kinder aktiv mitwirken. Wir freuen uns sehr, wenn Sie dabei sind und mit uns feiern.

Helen Haas und Susi Estermann

Familienkirche verschoben

Nach langem Zuwarten und Abwägen hat sich das Familienkirche-Team dazu entschieden, die Familienkirche vom 15. Januar 2022 auf das Frühjahr zu verschieben. Familienkirche lebt vom ungezwungenen und spontanen Durcheinander und Miteinander. In Anbetracht der momentan steigenden Fallzahlen und vor allem, weil unsere Jüngsten kaum geschützt sind, wollen wir im Frühjahr dann wieder richtig und möglichst unbeschwert durchstarten.

Das Familienkirche-Team

Rückblick Krippenspiel St. Anton an Heilig-Abend



Folget dem Stern von Bethlehem

Schön, durften die Kinder das Krippenspiel dieses Jahr wieder in einer vollen Kirche aufführen. Die Schüler erzählten mit ihrem Spiel, wie alle, gross und klein, dem Stern folgend, zur Krippe eingeladen waren.

Herzlichen Dank allen Kindern für ihren Einsatz, den Eltern fürs Helfen beim Aus-

wendiglernen und allen, die mit uns den Weihnachtsfamiliengottesdienst gefeiert haben.

Susi Estermann und Helen Haas

17.30 Wettingen, St. Sebastian Pfarrkirche

Ohne Covid-Zertifikat

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier,
C. Wunderlin

Jahrzeit für Anni Huser-Eder, Anton
Huser, Berta Theresia Wettstein-Spörri

18.00 Wettingen, Pfarrkirche St. Anton

Mit Covid-Zertifikat

Familiengottesdienst zum «Vater-unser»
mit M. Mehlem Kollekte: Arbeitsge-
meinschaft Christlicher Kirchen in der
Schweiz (AGCK)

Dreissigster für Sara Bianco

Jahrzeiten: Hanni Steimer / Carmen
Schoop-Dreher / Otto und Susi Felder-
Heim / Therese Ricklin-Egger / Balz und
Maria Hösli-Hitz

➔ Sonntag, 23. Januar

09.30 Wettingen, St. Sebastian Pfarrkirche

Mit Covid-Zertifikat

Festliche Eucharistiefeier zum **Patro-
zinium St. Sebastian** mit Abt Vinzenz
Wohlwend, M. Heil und C. Wunderlin
- Der Chor St. Sebastian singt die Missa
brevis in B von Christopher Tambling
mit Vokalsolisten und Orgelbegleitung.
Kollekte: Kloster Wettingen-Mehrerau

09.30 Würenlos, Kloster Fahr

Mit Covid-Zertifikat

Eucharistiefeier

10.00 Würenlos, Pfarrkirche

Mit Covid-Zertifikat

Familiengottesdienst V. Huber, K. Egloff
Kollekte: Solidaritätsfonds für Mutter +
Kind

11.00 Wettingen, Klosterkirche

Ohne Covid-Zertifikat

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier,
Ch. Wunderlin

Kollekte: Kollegium St-Charles,
Pruntrut

11.00 Wettingen, St. Anton Pfarrkirche

Mit Covid-Zertifikat

Santa Messa in lingua italiana

12.30 Wettingen, St. Anton Pfarrkirche

Mit Covid-Zertifikat

Gottesdienst in kroatischer Sprache

13.30 Wettingen, St. Anton Pfarrkirche

Ohne Covid-Zertifikat

Gottesdienst in kroatischer Sprache

16.00 Würenlos, Kloster Fahr

Ohne Covid-Zertifikat

Vierstimmiges Abendgebet

➔ Montag, 24. Januar

18.00 Wettingen, St. Sebastian Pfarrkirche

Der Rosenkranz wird von Montag - Frei-
tag in unserer Kirche gebetet.

➔ **Dienstag, 25. Januar**

08.00 Würenlos, Kloster Fahr

Ohne Covid-Zertifikat
Eucharistiefeier

09.30 Wettingen, Altersheim St. Bernhard

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

➔ **Mittwoch, 26. Januar**

09.00 Wettingen, St. Anton Pfarrkirche

Ohne Covid-Zertifikat
Eucharistiefeier

09.00 Wettingen, St. Sebastian Pfarrkirche

Ohne Covid-Zertifikat
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

10.00 Würenlos, Pfarrkirche

Ohne Covid-Zertifikat
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Mittwochs-kollekte, anschl. Mittwochs-
kaffee mit Covid-Zertifikat

➔ **Donnerstag, 27. Januar**

08.00 Wettingen, St. Sebastian Pfarrkirche

Ohne Covid-Zertifikat
Eucharistiefeier

19.30 Wettingen, St. Anton Pfarrkirche

Rosenkranzgebet und Eucharistiefeier
in kroatischer Sprache

19.30 Würenlos, Kloster Fahr

Mit Covid-Zertifikat
Gebet am Donnerstag

➔ **Freitag, 28. Januar**

18.30 Wettingen, St. Anton Pfarrkirche

Ohne Covid-Zertifikat
Eucharistiefeier

➔ **Samstag, 29. Januar**

17.30 Wettingen, St. Sebastian Pfarrkirche

Mit Covid-Zertifikat
Familiengottesdienst mit Tauferinne-
rung der Erstkommunionkinder Gr. 1
(ohne Kommunionfeier), C. Wunderlin

18.00 Wettingen, St. Anton Pfarrkirche

Mit Covid-Zertifikat
Eucharistiefeier mit H. Boog, gesanglich
begleitet vom Antoniuschor, an der Orgel
Jens Hoffmann
Jahrzeiten: Rudolf und Anna Fischer-
Rothenfluh / Alfred und Agnes
Zehnder-Sieber / Cäcilia Metzger

Wettingen St. Sebastian / Kapellen



Sekretariat

Schartenstrasse 155, 5430 Wettingen

Mo – Fr 9.00–11.00 Uhr

Di, Mi 14.00–17.00 Uhr

TEL 056 437 08 57

MAIL st.sebastian@kath-wettingen.ch

WEB www.kath-wettingen.ch



Gottesdienst zum Vater unser

Sonntag, 16. Januar, 11 Uhr

Pfarrkirche St. Sebastian

Das Vater unser ist das älteste und wichtigste Gebet des Christentums und Christen beten es auch heute noch in vielen verschiedenen Sprachen auf der ganzen Welt. Die Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen haben sich in den vergangenen Monaten intensiv mit dem Gebet auseinander gesetzt. Wir laden alle Kinder der 2. Klassen mit ihren Familien herzlich zu diesem Gottesdienst ein und dort die Bedeutung dieses besonderen Gebets zu erfahren und zu erspüren. (Gottesdienst mit Covid-Zertifikat)

Wir freuen uns auf euch!

Die Katechetinnen der 2. Klasse

Patrozinium St. Sebastian



Hl. Sebastian

Am Patrozinium feiern wir das Fest unseres Pfarreipatrons, des heiligen Sebastian. Wie jedes Jahr wird Abt Vinzenz Wohlwend aus Wettingen-Mehrerau mitfeiern.

So eindrücklich die Statue des heiligen Sebastians in unserer Kirche steht und uns an sein Glaubenszeugnis erinnert, für das er gestorben

ist, so sehr ist er durchaus als Patron gegen die Pest auch «pandemie-relevant». Wenn wir jetzt am 20. Januar seinen Festtag begehen und **am 23. Januar im Sonntagsgottesdienst um 9.30 Uhr feiern**, so bringen wir also auch alle unsere pandemie-relevanten Anliegen mit.

An einem Patrozinium beten wir aber auch sehr für unsere Pfarrei, den Zusammenhalt, das friedliche Miteinander, die gute Kommunikation und die gemeinsame Entwicklung. Die Pandemie hat uns da die letzten 2 Jahre manchen Stein in den Weg gelegt, gut gemeinsam unterwegs zu sein. Die einen fühlten sich ausgeschlossen, andere haben das miteinander sehr vermisst und einige beklagen, dass die nötigen Gespräche für eine gute gemeinsame Entwicklung so selten geworden sind. Alles gute Gründe, am Patrozinium miteinander auf den Weg zu gehen. Auch wenn es mit Zertifikatspflicht stattfinden muss.

Den anschliessenden Festapero dürfen wir nur im Sitzen einnehmen. Wir wollen es – falls die Pandemieregeln es zulassen – dennoch versuchen, ihn (regelkonform) durchzuführen.

Markus Heil

Freitag, 28. Januar 2022**Absage 131. GV Frauengemeinschaft St. Sebastian Wettingen**

Aufgrund der aktuellen COVID-19-Situation und den vielen Neuinfektionen können wir es nicht verantworten, die Generalversammlung physisch durchzuführen. Deshalb werden wir dieses Jahr erneut eine schriftliche Abstimmung machen. Jedoch bitten wir Sie, sich den **Freitag, 12. August zu reservieren**, dann werden wir nach Möglichkeit den geselligen Teil der Generalversammlung mit einem Sommeranlass nachholen.

Wir wünschen einen guten Start ins neue Jahr und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen. Bis dahin «Bliibet Gsund» und liebe Grüsse

Vorstand Frauengemeinschaft St. Sebastian

Familienstern Wettingen**Spatzenhöckdaten 1. Halbjahr 2022****Spatzenhöck (Krabbelgruppe) des Familienstern in Wettingen**

Zu unserem Spatzenhöck am Donnerstagmorgen, laden wir alle Mütter und Väter mit ihren Kleinkindern zwischen 0 und ca. 3 Jahren inkl. Geschwister herzlich ein. Wir treffen uns zwischen 09.00 und 11.00 Uhr im Pfarreiheim St. Sebastian in Wettingen zum Kennenlernen, Kontakte knüpfen und Spielen. Im Pfarrkafi im Pfarreiheim St. Sebastian mit Aussenterrasse geniessen wir das Zusammensein bei einem gemütlichen Kaffee.

Bis zu den Frühlingsferien wöchentlich, ausgenommen Schulferien vom 5. – 20. Februar und 9. – 24. April 2022

Ab Ende April alle zwei Wochen: 28. April / 12. Mai / 9. Juni / 23. Juni 2022

Wichtiger Hinweis: Im Zusammenhang mit Covid-19 gelten jeweils die aktuellen Bestimmungen des BAG. Bei Anlässen, die drinnen stattfinden, finden Sie weitere Informationen auf unserer Webseite.

Würenlos St. Maria / Kloster Fahr**Sekretariat**

Schulstrasse 21, 5436 Würenlos

Di, Do 8.00 – 11.00 Uhr

Mi 14.00 – 17.00 Uhr

TEL 056 424 20 20

MAIL sekretariat@kath-wuerenlos.ch

WEB www.kath-wuerenlos.ch

**Liebe Mitglieder unserer Kirchgemeinde**

Von ganzem Herzen wünschen wir Ihnen alles Gute für das kommende Jahr. Das abgelaufene war in vielen Beziehungen schwierig. Aber was uns 2022 bringt, wissen wir alle noch nicht. Grosse Zuversicht geben mir aber unser Seelsorgeteam Wettingen-Würenlos mit seinem Gemeindeleiter Markus Heil und unserm Seelsorger vor Ort, Mario Stöckli. Dazu kommen unsere bewährten Katechetinnen, Pfarreisekretärinnen, Sakristan und Hauswart.

Für uns in der Kirchenpflege ist es wichtig, dass unsere Gemeinschaft Gottes Kraft spürt und sich darin aufgehoben fühlt. Ende 2022 geht unsere Amtsperiode zu Ende. Wir drei Frauen, d.h. Lucia Unternährer, Daniela Weber und ich werden nicht erneut kandidieren. Wir sind sehr froh, dass Harald Völker und der eben neu gewählte André Brunner kandidieren werden.

Wir suchen deshalb noch min. zwei neue Kräfte. Nähere Details zur Arbeit in der Kirchenpflege gebe ich gerne telefonisch (056 424 13 49) per Mail, (verena.zehnder@kath-wuerenlos.ch) oder im Gespräch bei einem Treffen im Pfarrhaus bekannt. Eine Anfrage würde mich sehr freuen.

Verena Zehnder, Präsidentin der Kirchenpflege

KONZERT VERSCHOBEN**→ Haydn's Schöpfung**

Die für Sonntag, 30. Januar um 17 Uhr geplante Aufführung «Haydn's Schöpfung», gesungen von der Schola Cantorum Wettingensis, mit Solisten und Musikern, muss pandemiebedingt verschoben werden. Neuer Termin ca. im Juni 2022.

FAMILIENSTERN WETTINGEN**→ Geschichten - Nachmittag****Mittwoch, 26. Januar**

15.00 Uhr – 17.00 Uhr

Treffpunkt: Pfarreiheim St. Sebastian
An diesem Nachmittag wird in die Welt der Geschichten eingetaucht. Spannende Abenteuer warten auf Klein und Gross. In verschiedenen Räumen können Geschichten gehört und genossen werden.

Geeignet für Kinder ab 2 Jahren. Der Anlass ist kostenlos, mit Zvieri.

Ohne Anmeldung.

Vorweisung eines gültigen 2G Nachweis erforderlich!

20 JAHR JUBILÄUM**→ Aussenkrippe in Würenlos**

Vergangene Weihnachten wurde die Aussenkrippe 20 Jahre alt. Nach so langer Zeit braucht sie nun liebevolle Aufmerksamkeit und darum macht sich die KAB und der Frauenbund Gedanken, wie sie erneuert werden kann. Wir danken allen aktiven Helfer und Helferinnen, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen der Aussenkrippe jedes Jahr beitragen. Die KAB und der

PROPSTEI WISLIKOFEN

→ Jin Shin Jyutsu – Einkehrtag

Mit dem Leben strömen

Sa 12.2., 09.30 bis 15.30 Uhr. Propstei Wislikofen. Das innere Gleichgewicht finden. Mich mit der Quelle des Lebens verbinden. Mit angeleiteten Übungen. Leitung: Susanne Andrea Birke. Anmeldung: 056 201 40 40, www.propstei.ch

→ Ehevorbereitung

Wo Liebe sich freut, da ist ein Fest!

Sa 12.2., 09.30 bis 16.30 Uhr. Propstei Wislikofen. Einander Zeit schenken. Ins Gespräch kommen über Liebe, die eigene Partnerschaft und die kirchliche Trauung. Leitung: Peter Michalik. Anmeldung: 056 201 40 40, www.propstei.ch

→ Lektorenkurs

Wort, das tröstet und befreit

Sa 12.2., 09.30 bis 16.30 Uhr. Propstei Wislikofen. Stimme und Präsenz üben! Einführung in die Aufgabe als Lektor/-in. Leitung: Markus Wentink. Anmeldung: 056 201 40 40, www.propstei.ch

→ Brunntage mit Bibliodrama

Ich habe eure Klagen gehört!

Weniger bekannte Texte aus dem Buch Exdous spielen und über die Erfahrungen austauschen. Leitung: Dr. Nicolaas Derksen. Anmeldung: 056 201 40 40, www.propstei.ch

→ Kontemplation – Einführungs- und Übungstag

Weite Seele – stiller Raum

Sa 26.2., 09.30 bis 16.30 Uhr. Propstei Wislikofen. Das Eintauchen in die Stille weckt die Seelenkräfte, die im betriebsamen Alltag schlummern! Leitung: Claudia Nothelfer. Anmeldung: 056 201 40 40, www.propstei.ch

→ Mit Persönlichkeit überzeugend kommunizieren

Ausstrahlung – Auftreten – Authentizität

Sa 5.3., 9.30 bis 17.00 Uhr. Propstei Wislikofen. Sicheres und souveränes Auftreten sind ein Schlüssel zum Erfolg. Grundlagen-seminar für alle Formen der rhetorischen Kommunikation. Leitung: Markus Wentink. Anmeldung: 056 201 40 40, www.propstei.ch

Krippenspiel am 4. Advent



Kinder der 3. Klasse haben, unterstützt von weisen Hirten, grossen Engeln und der Heiligen Familie, das Lukasevangelium gespielt. Es waren wunderbare, ergreifende Momente, die den Besuchern Weihnachten ins Herz getragen haben. Allen voran das lebendige Jesuskind.

Der kleine Junge hat auf die dargebotenen Gesänge mit Staunen reagiert, die Hirten angelächelt und uns allen wieder vor Augen geführt, was wir manchmal vergessen. Gott hat in diesem Kinde seine Liebe zu uns gebracht, ohne wenn und aber und so bringt Gott in jedem Kind, in jedem von uns seine uneingeschränkte Liebe zum Ausdruck! M. Angelini

Familiengottesdienst zur Taufferinnerung

Am **Sonntag, 23. Januar 2022** laden wir besonders auch die Familien ein, die zur Taufe ihres Kindes eine Taufblume für den Lebensbaum in unserer Kirche mitgebracht haben. Diese Blume werden sie im Rahmen des Gottesdienstes zurückbekommen. Bitte bringen Sie doch zur Erinnerung an Ihre eigene Taufe Ihre Taufkerze mit. Die Taufe ist das Zeichen, dass wir Gottes Liebe immer wieder spüren dürfen. Daran möchten wir uns in dieser Feier erinnern. Wir freuen uns, mit Ihnen diesen Gottesdienst zu feiern.

Märtbeiz und Suppe



Nachdem im Jahr 2020 der Würenloser Weihnachtsmarkt nicht durchgeführt werden konnte, wurde er letztes Jahr unter Einhaltung der Regeln von Bund und Kanton am 27. November wieder etwas reduziert durchgeführt. So konnte auch das beliebte Märtbeizli in der Alten Kirche von den Würenloser Frauen betrieben werden.

Dank den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer konnten wir dennoch den beachtlichen Reinerlös von 2000 CHF erarbeiten und der Organisation Denk an mich überweisen. Ebenfalls wurde 250.- CHF den Stubete Frauen des Ref. Frauenvereins für die Unterstützung der Stiftung Theodora gespendet. Dazu beigetragen hat auch der traditionelle Verkauf der feinen Gersensuppe, welche jeweils im Freien auf dem Feuer vom Suppenteam zubereitet wird. Vielen Dank allen, die uns unterstützt haben. Insbesondere auch den Firmen aus Dällikon und Baden, welche uns seit Jahren das geschnittene Gemüse für die Suppe sowie Kaffeemaschinen und Kaffee zur Verfügung stellen. Ein herzliches Dankeschön auch der Kath. Kirchgemeinde Würenlos für das Gastrecht und die Nutzung der historischen Räumlichkeiten mit Infrastruktur. Wir hoffen, dass wir mit unserem gespendeten Beitrag vielen beeinträchtigten Menschen eine Freude bereiten können. / Ch. und V. Huber, B. Aebischer

Verschiebung GV Frauenbund

Generalversammlung Frauenbund Würenlos wird vom 25. Januar 2022 auf den 4. April 2022 aufgrund der pandemischen Lage verschoben. / Der Vorstand

Einnahmen Adventskalender

Mit Freude durften wir vom Adventskalender, den Gesamterlös von CHF 6'541.60 je zur Hälfte an den AKF Muttertagsfonds Aarau und Winterhilfe Aargau überweisen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zu diesem Betrag beigetragen haben. Kath. Frauenbund Würenlos, Judith Gut und Vreni Städler

Jetzt ist der Moment zum Mitgestalten

Pfarrereentwicklungstag mit Zertifikat. Bringen Sie sich ein am 29. Januar 2022 um 8.30 - 13 Uhr und entwickeln Sie die Pfarrei mit. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Pastoralraum Siggenthal

Kirchdorf St. Peter und Paul
Nussbaumen Liebfrauen
Untersiggenthal Herz Jesu

Pastoralraumleiter
 Michael Lepke
 TEL 056 290 11 55
 MAIL michael.lepke@pastoralraum-siggenthal.ch

Pastoralraumsekretariat
 TEL 056 296 20 40
 MAIL sekretariat@pastoralraum-siggenthal.ch
 WEB www.pastoralraum-siggenthal.ch

Unsere Seelsorger

Michael Lepke
 056 290 11 55
Yosef Langga
 079 938 42 10
Lara Tedesco
 056 288 17 62

Gemeindeleiter und Seelsorger für Nussbaumen
 michael.lepke@pastoralraum-siggenthal.ch
 Leitender Priester und Seelsorger für Kirchdorf
 yosef.langga@pastoralraum-siggenthal.ch
 Seelsorgerin für Untersiggenthal
 lara.tedesco@pastoralraum-siggenthal.ch

Mutig und zuversichtlich Ein Wort zum neuen Jahr



Wie schon im vergangenen Jahr steht ja auch der Beginn dieses neuen Jahres wieder unter ganz besonderen Vorzeichen. Denn noch immer treibt uns ja die bange Frage um, wie es denn nun mit dieser Pandemie weitergehen wird, die uns jetzt schon seit 22 Monaten im «Griff» hat. Werden wir wirklich genug Menschen vom Sinn und Nutzen der Impfung überzeugen können, dass allmählich doch noch eine Art «Herdenimmunität» entsteht? Wird die Booster-Impfung, die ja seit einigen Wochen auch den Jüngeren unter uns und ab Anfang dieses Jahres auch den Kindern zur Verfügung steht, helfen, die sich immer schneller ausbreitende Omikron-Variante in «Schach» zu halten? Wird es uns in den kommenden Wochen gelingen, die Pandemie so zu beeinflussen, dass wir auf einen erneuten Lockdown verzichten können? Werden wir den tiefen Graben, der sich in unserer Gesellschaft wie in keinem anderen Land Europas zwischen den Impfbefürwortern und den Impfgegnern aufgetan hat, jemals wieder überbrücken können? Werden wir jemals wieder einen «Gemeinsinn» entwickeln, der das Wohl der Gesellschaft über das des Einzelnen stellt? Und wie lange wird es wohl noch dauern, bis wir endlich wieder ein normales und maskenfreies Leben führen können? Bis zum Sommer? Oder braucht es dafür noch das ganze neue Jahr? Hmm ..., Fragen über Fragen! Als Christen müssen wir uns zum Beginn dieses neuen Jahres aber auch noch einer ganz anderen Frage stellen – nämlich der Frage, was wir denn eigentlich von unserer christlichen Botschaft her den Menschen in dieser Situation sagen können. Gibt es im reichen Schatz unseres christlichen Glaubens etwas, das den Menschen in dieser Situation wieder Hoffnung und Zuversicht vermitteln könnte? Etwas, das ihnen helfen könnte, auch das Durchhaltevermö-



GOTTESDIENSTE

- ➔ **Samstag, 15. Januar**
15.00 Untersiggenthal
 Philippinischer Gottesdienst
- ➔ **Sonntag, 16. Januar**
09.30 Kirchdorf
 Familiengottesdienst zum Brotbacknachmittag mit Yosef Langga (2G-Regel)
10.15 Untersiggenthal
 Kommunionfeier mit Martina Petranca (2G-Regel)
10.45 Nussbaumen
 Kommunionfeier mit Michael Lepke (2G-Regel)
 Dreissigster für Jürg Schatzmann
 Erste Jahrzeit für Claudio Vega
14.30 Nussbaumen
 Armenischer Gottesdienst
- ➔ **Dienstag, 18. Januar**
09.30 Kirchdorf
 Eucharistiefeier mit Yosef Langga
17.00 Untersiggenthal
 Rosenkranzgebet
- ➔ **Mittwoch, 19. Januar**
09.00 Untersiggenthal
 Eucharistiefeier mit Yosef Langga
09.15 Nussbaumen
 Morgenandacht
11.15 Kirchdorf, Restaurant Paradies
 Mittagstisch für Senioren
14.00 Nussbaumen, Begegnungszentrum
 Flüchtlingstreff «contact»
15.00 Untersiggenthal, Pfarreizentrum
 Firmkurs Untersiggenthal: Start in den neuen Firmkurs
17.00 Kirchdorf
 Rosenkranzgebet

➔ **Donnerstag, 20. Januar**

11.30 Untersiggenthal, Restaurant Löwen
Mittagstisch für unsere Senioren

➔ **Freitag, 21. Januar**

10.15 Untersiggenthal, Sunnhalde
Wortgottesdienst mit Bernhard Hausherr

16.15 Nussbaumen, Stiftung Gässliacker
Wortgottesdienst mit Martina Petranca

➔ **Sonntag, 23. Januar**

09.30 Kirchdorf
Kommunionfeier mit Herbert Sohn (2G-Regel)

10.15 Untersiggenthal
Kommunionfeier zum Start in den neuen Firmkurs mit Martina Petranca und Matthias Villiger (2G-Regel)

10.45 Nussbaumen
Ökumenischer Gottesdienst zur Einheitswoche mit Michael Lepke und Kristin Lamprecht (2G-Regel)

➔ **Dienstag, 25. Januar**

09.30 Kirchdorf
Eucharistiefeier mit Yosef Langga

17.00 Untersiggenthal
Rosenkranzgebet

➔ **Mittwoch, 26. Januar**

09.00 Untersiggenthal
Eucharistiefeier mit Yosef Langga und der Liturgiegruppe des Frauenbundes Erste Jahrzeit für Margaritha Jäger-Leimgruber
Gedächtnis für Anita Widmer, Verena Zbinden-Läber

09.15 Nussbaumen
Kommunionfeier mit Martina Petranca

15.00 Nussbaumen, Begegnungszentrum
Firmkurs Obersiggenthal:
Start in den Firmkurs

17.00 Kirchdorf
Rosenkranzgebet

➔ **Freitag, 28. Januar**

18.30 Nussbaumen, Reformierte Kirche
Ökumenisches Taizé-Gebet

gen und die Ausdauer aufzubringen, die in einer Pandemie wie dieser eben nötig sind? Etwas, dass sie so aufbauen könnte, dass sie trotz der vielen Fragen, mit denen sie dieses Jahr beginnen, mutig und zuversichtlich in dieses neue Jahr gehen können? In unserer Neujahrspredigt haben wir dazu einen Blick in einen Brief geworfen, den der Apostel Paulus etwa im Jahr 55 n. Chr. an die Gemeinden in Galatien in Kleinasien geschrieben hat. Paulus schreibt dort nämlich, dass wir nicht nur «Töchter» und «Söhne Gottes» seien, sondern auch seine «Erben». So wie das, was ursprünglich einmal unseren Eltern gehört hat – was sie ein ganzes Leben lang erworben und erwirtschaftet haben – am Ende ihres Lebens auf uns übergeht, so geht eben auch die «Kraft Gottes» auf uns über. Mit dieser Würde – nämlich «Erben Gottes» zu sein – sind wir dem Virus, das uns jetzt schon so lange gefangen hält, aber nicht einfach hilflos ausgeliefert! Nein, mit dieser Würde können wir alle Einschränkungen, mit denen wir wohl auch in diesem Jahr wieder rechnen müssen, wenn schon nicht ganz schmerzfrei, so doch wenigstens ein bisschen leichter ertragen. Ja, wir können unser Leben auch in diesem Jahr wieder in die «Hände Gottes» legen, der doch viel grösser ist als alles, was wir da gerade erleben! In diesem Sinne wünsche ich Ihnen nicht nur ein schönes, sondern auch ein mutiges und zuversichtliches neues Jahr! (PS: Die Predigt dazu können Sie übrigens auch auf www.pastoralraum-siggenthal.ch nachlesen).

Michael Lepke

100 Jahre Frauenbund

Zur Bänkli-Einweihung des Frauenbunds Untersiggenthal



Am 16. Dezember konnte im Rahmen der Adventsfenster-Eröffnung bei der reformierten Kirche Untersiggenthal eine Sitzbank ihrem Bestimmungszweck übergeben werden. Diese Übergabe erfolgte im Rahmen des 100-Jahr-Jubiläums des Frauenbundes Untersiggenthal und bildete

einen gewissen Schlussakt zu diesem - trotz Corona - ja doch recht abwechslungsreichen und aktiven Jahr. Erfreulich war, dass sich sehr viele Mitglieder und Interessierte einfanden und bei Glühwein, Punsch und selbstgebackenen Cantuccini und Biberli sich manch gutes Gespräch ergab. Die Vorstandschaft des Frauenbundes hofft, dass diese Bank ihrem Bestimmungszweck Ehre machen wird und dass die Angehörigen der Kinderhort-Kinder, die vielleicht auf ihre Sprösslinge warten müssen, so auch einen Sitzplatz zur Verfügung haben. Aber auch die Anwohner und die Besucher der Arztpraxis Siggenthal sind eingeladen, die Bank (vielleicht beim Warten auf Abholung) rege zu nutzen oder um einfach nur einen Schwatz mit dem Nachbarn abzuhalten. Wir laden alle dazu herzlich ein! An dieser Stelle bedankt sich der Frauenbund bei den Verantwortlichen der Reformierten Teilkirchengemeinde Untersiggenthal für die spontane Bereitschaft, die Genehmigung zur Aufstellung dieser Bank zu erteilen.

Die Vorstandsfrauen des Frauenbunds Untersiggenthal

Gemeinsam essen

Unser Seniorenmittagstisch in Kirchdorf und Untersiggenthal



Am Mittwoch, 19. Januar, treffen wir uns wieder im Restaurant Paradies zum gemeinsamen Mittagessen. Anmeldungen nimmt Renate Treyer unter der Nummer 079 504 66 83 entgegen. Und am Donnerstag, 20. Januar, kommen wir wieder im Restaurant Löwen zusammen.

Anmeldungen sind bis zwei Tage vorher unter der Nummer 056 288 21 30 an Hugo Blikisdorf zu richten. Wir freuen uns jedenfalls, wenn wieder alle dabei sind! Aber auch neue Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Kirchdorf Restaurant Paradies 19. Januar, 11.15 Uhr

Untersiggenthal Restaurant Löwen 20. Januar, 11.30 Uhr

Wir bauen eine riesige Lego-Stadt! Eine Bauwoche für Kinder in Untersiggenthal



Die Reformierte Kirche plus und der Pastoralraum Siggenthal veranstalten zusammen mit dem Bibellesebund vom 7. bis 11. Februar eine Lego-Bauwoche. Sie richtet sich an Kinder vom grossen Kindergarten bis zur 6. Klasse. Gemeinsam bauen wir eine über zehn Meter

lange Lego-Stadt mit vielen Häusern, einem Fussballstadion, einem Bauernhof und einem fünfzehnstöckigen Wolkenkratzer, mit einer Kathedrale, Hotels, einem Rathaus und vielem mehr. Neben dem Bauen an der Lego-Stadt lauschen wir spannenden Geschichten aus der Bibel. Herzlich willkommen!

Untersiggenthal 7. bis 11. Februar, 13.30 Uhr bis 17 Uhr

Mehr Ferien!

Unsere ökumenischen Gemeindeferien an der Costa Brava



Die Reformierte Kirche Baden und der Pastoralraum Siggenthal gehen in die Ferien! Vom 1. bis 10. Juli 2022 werden unsere ökumenischen Gemeindeferien an der Costa Brava stattfinden. Die Campinganlage befindet sich bei San Pere Pescador – inmitten eines Naturschutz-

gebietes, direkt am Meer. Sie bietet verschiedene Unterkünfte an: Es gibt Villas oder Lodges für Familien von vier bis fünf Personen oder Dreier-Spatzenzelte für die, die das Campingfeeling erleben möchten. Gemeinsam werden wir im Schattenzelt das einfache, aber leckere Morgen- und Nachtessen einnehmen. Das fröhliche Zusammensein soll in dieser Woche nicht zu kurz kommen. Jeden Tag gibt es einen Gedankenanstoss und die Möglichkeit, sich darüber auszutauschen. Die Kinder treffen sich in ihrer Altersstufe zum eigenen Programm, und auch die Jugendlichen erwartet ein abwechslungsreicher Tagesablauf. Wir reisen gemeinsam und möchten doch individuell möglichst alle Bedürfnisse und Erwartungen berücksichtigen. Deshalb laden wir alle Interessierten am Freitag, 21. Januar, um 19.30 Uhr in der reformierten Kirche von Baden zu einem Planungs- und Infoabend ein. Weitere Infos – etwa zu den Kosten und zur Anmeldung – finden Sie unter www.pastoralraum-siggenthal.ch.

Brigitte Wyden

LEBENSEREIGNISSE



Unsere Verstorbenen

Am 16. Dezember verstarb Johann Telli aus Untersiggenthal im Alter von 88 Jahren, am 17. Dezember René Erni aus Untersiggenthal im Alter von 56 Jahren, am 18. Dezember Fridolin Zumsteg aus Nussbaumen im Alter von 80 Jahren, am 29. Dezember Salvatora Alossi-Cotugno aus Nussbaumen im Alter von 72 Jahren, am 1. Januar Maria Johanna Baumann aus Untersiggenthal im Alter von 89 Jahren und am 4. Januar Bortolo Balcon aus Untersiggenthal im Alter von 91 Jahren. «Zu dir Herr, erhebe ich meine Seele. Mein Gott, auf dich vertraue ich.» Psalm 25

ABGESAGT!

➔ Zum Besinnungsnachmittag des Frauenbunds Obersiggenthal



Für den 18. Januar hatte der Frauenbund Obersiggenthal alle interessierten Frauen und Männer zu einem Besinnungsnachmittag in das Begegnungszentrum eingeladen. Nun müssen wir diesen Nachmittag wegen der hochansteckenden Covid-Variante absagen und auf einen späteren Termin verschieben. Wir bedauern das sehr, wollen aber weiterhin vorsichtig sein!

Bernadette Schibli

PROPSTEI WISLIKOFEN

➔ Kontemplationswoche via integralis – Vertiefungswoche

Schlüsselworte

Sa 5. bis Di 8.3., 14.00 bis 13.30 Uhr. Propstei Wislikofen. Im stillen Verweilen von Atemzug zu Atemzug Sammlung und Erkenntnis erfahren. Leitung: Regula Tanner, Hildegard Schmittfull. Anmeldung: 056 201 40 40, www.propstei.ch

Seelsorgeverband Birmenstorf-Gebenstorf-Turgi

Pfarreien

Birmenstorf St. Leodegar

Gebenstorf St. Blasius

Turgi Christkönig

Sekretariat Birmenstorf

Kirchstrasse 11, 5413 Birmenstorf

Di–Fr, 8.30–11.30 Uhr

TEL 056 225 11 20

MAIL sekretariat@pfarrei-birmenstorf.ch

Sekretariat Gebenstorf

Kinziggrabenstr. 2, 5412 Gebenstorf

Mo–Fr, 8.30–11.30 Uhr, 13.30–16.00 Uhr

TEL 056 223 10 16

MAIL sekretariat.gebenstorf@kathkirchegetu.ch

GOTTESDIENSTE

➔ Sonntag, 16. Januar

09.15 Birmenstorf

Eucharistiefeier

mit Kaplan Hans-Peter Schmidt

Jahrzeit für Franz und Lina Zehnder-Meier und Franz Zehnder, Anton und Hermine Zehnder-Bochsler

Kollekte: Kollegium St. Charles

Pruntrut

12.15 Birmenstorf

Eucharistiefeier

in polnischer Sprache

➔ Dienstag, 18. Januar

09.00 Birmenstorf

Eucharistiefeier

mit Kaplan Hans-Peter Schmidt

Beginn Gebetswoche für die Einheit der Christen

➔ Mittwoch, 19. Januar

17.00 Birmenstorf

Rosenkranzgebet

19.00 Birmenstorf

Rosenkranzgebet

in polnischer Sprache

➔ Sonntag, 23. Januar

10.30 Birmenstorf

zentraler ökumenischer Gottesdienst in der Mehrzweckhalle Turgi

mit Pfarrerin Brigitte Oegerli und Kaplan Hans-Peter Schmidt

12.15 Birmenstorf

Eucharistiefeier

in polnischer Sprache

➔ Dienstag, 25. Januar

09.00 Birmenstorf

Eucharistiefeier

mit Kaplan Hans-Peter Schmidt

➔ Mittwoch, 26. Januar

17.00 Birmenstorf

Rosenkranzgebet

Ökumenischer Gottesdienst am 23. Januar 2022 in der MZH Turgi zur Gebetswoche für die Einheit der Christen

"Wir haben seinen Stern im Osten gesehen und sind gekommen, ihn anzubeten (Mt 2,2)"

Für die Gebetswoche 2022 wählten die Christen des Nahen Ostens das Thema des Sterns, der im Osten aufgeht. Dies hat mehrere Gründe. Die Christen im Westen feiern Weihnachten, aber das ältere und für viele Christen des Ostens wichtigste Fest ist das Fest der Erscheinung des Herrn, an dem Gottes Heil den Völkern in Bethlehem und am Jordan offenbart wird. Diese Konzentration auf die Theophanie (die Erscheinung des Herrn) ist in einem gewissen Sinne ein Schatz, den die Christen des Nahen Ostens mit ihren Brüdern und Schwestern auf der ganzen Welt teilen können. Die aktuelle Situation macht uns nachdrücklich bewusst, dass die Welt ein Licht braucht, das in der Finsternis leuchtet. Der Stern, der vor zweitausend Jahren im Osten, im Nahen Osten, erschien, ruft uns noch immer zur Krippe, an den Ort, an dem Christus geboren wird. Er führt uns dorthin, wo der Geist Gottes lebendig ist und wirkt, in dem wir getauft sind und der unsere Herzen verwandelt.

Gemeinsames Mittagessen als Zeichen der Solidarität

Seit einigen Jahren ist es in unseren Kirchgemeinden die schöne Tradition gewachsen, den ökumenischen Gottesdienst zu verbinden mit einem Zeichen der Solidarität mit Menschen irgendwo in der Welt, die auf unsere Unterstützung angewiesen sind. Jeweils für 2-3 Jahre wird dabei ein konkretes Projekt berücksichtigt. Nicht nur mit der Gottesdienstkollekte, sondern v.a. auch mit dem Erlös aus dem im Anschluss an den Gottesdienst angebotenen Mittagessen und Dessertbuffet. Auch dieses Jahr unterstützen wir so ein Projekt von mission 21 «Nothilfe und Wiederaufbau in Kamerun».

Dank den vielen Helferinnen und Helfern

Ökumenische Einheit und Solidarität fängt bei uns selber an, indem viele Helferinnen und Helfer bei diesem Anlass mitwirken und sich so für eine lebendige Kirche einsetzen, in der die Botschaft dessen, der durch den Stern von Bethlehem angekündigt wurde, gelebt wird! Der Frauenchor Turgi und Glory Brass werden musikalisch tätig sein, Susanne Baumann wird mit einem Team von Helferinnen und Helfern die Küche und das Dessertbuffet in Schwung halten, Kuchenbäckerinnen werden sich im Hintergrund engagieren, die Leiterinnen und Leiter der Jubla Turgi «opfern» ihre Freizeit um uns das Mittagessen zu servieren und so einen Beitrag an eine solidarische Kirche zu leisten, Albert Zulauf wird die Kinderecke betreuen, und last but not least: Sepp und Erik Meier sowie René Ruf werden uns ein feines Mittagessen kochen.

Pfr. Hans-Peter Schmidt und ich freuen uns darauf Sie begrüßen zu dürfen.
Pfr. Brigitte Oegerli

Birmenstorf *St. Leodegar*



Seelsorge

Bischofsvikar Valentine Koledoye | TEL 061 926 81 90
Kaplan Hans-Peter Schmidt | TEL 079 333 87 82

Sekretariat

Kirchstrasse 11, 5413 Birmenstorf
Di–Fr, 8.30–11.30 Uhr
TEL 056 225 11 20
MAIL sekretariat@pfarrei-birmenstorf.ch
WEB www.pfarrei-birmenstorf.ch



Jesus als Gastgeber

Jesus ist gesellig. Er ist den Menschen immer nahe. Er lässt sich auch gerne einladen, ja auch mit Sünderinnen und Sündern setzt er sich an den Tisch. Als Gastgeber deckt Jesus am Tisch sein Abendmahl mit den Seinen und feiert mit ihnen das Geheimnis seines Lebens. Beim Austeilen des Brotes und des Weines sagt er:

„Das bin ich für euch: Brot und Wein, das ist mein Leben für euch!“

In dieser verschenkenden Geste zeigt sich Jesus als Heiland der Welt für alle Menschen. Dieses Verschenken in unser kleines menschliches Leben hinein ist der Sinn seines Kommens, seines Werbens für den neuen Lebensstil und letztendlich seines Weges in den Tod am Kreuz und in seine Osterherrlichkeit.

Sternsingen abgesagt

Leider müssen wir in diesem Jahr erneut auf das traditionelle Sternsingen Anfang Januar in Birmenstorf verzichten. Der Corona-Virus lässt uns keine andere Wahl. Um auch dieses Jahr einen kleinen Beitrag zu leisten, wurde im Familiengottesdienst am Heiligen Abend das Opfer für die Missio Fribourg aufgenommen. Die Missio koordiniert gesamtschweizerisch das Sternsingen und wird alljährlich durch unsere Sternsinger mit einem Beitrag unterstützt.

Alle Birmenstorferinnen und Birmenstorfer, welche einen Sternsinger-Kleber für ihr Zuhause wünschen, können diesen im Sekretariat des katholischen Pfarrhauses erhalten.

Zusätzlich sind die Kleber bei folgenden Mitgliedern des Sternsinger-Teams erhältlich: Edith Dänzer, Strählgass 4; Claudia Zehnder, Oberhardstrasse 29; Monika Maurerm Schinebuelstrasse 4.

Gebet um Einheit

Die Sehnsucht nach Einheit ist auch in den anderen christlichen Kirchen gross. Das anglikanische Common Prayer Book aus dem 16. Jahrhundert hat ein Gebet dazu, welches auch heute noch aktuell ist: Gott, Vater unseres Herrn Jesus Christus, der unser einziger Erlöser ist, der Friedensfürst: Gib uns die Gnade, dass wir uns die Gefahren ernstlich zu Herzen nehmen, in die wir durch unsere Spaltungen geraten sind. Nimm hinweg all unsere Vorurteile und jedes Machtstreben und was immer uns sonst von der Einheit und Eintracht in dir fernhalten kann. Es ist nur ein Leib und ein Geist, eine Hoffnung gemäss unserer Berufung, die wir empfangen haben, ein Herr, ein Glaube, eine Taufe... So lass uns alle eines Herzens und eines Sinnes sein, verbunden durch das eine heilige Band der Wahrheit und des Friedens, des Glaubens und der Liebe. – Amen.

19.00 Birmenstorf

Rosenkranzgebet
in polnischer Sprache

➔ Freitag, 28. Januar

19.00 Birmenstorf

Taizé-Gebet
in der reformierten Kirche

VERANSTALTUNGEN

➔ Samstag, 15. Januar

09.30 Birmenstorf, Firmkurs für alle!

im Don Bosco-Haus
Was verstehen wir unter dem Wort
„Sakrament“
Die Gaben des Heiligen Geistes

➔ Montag, 17. Januar

15.15 Birmenstorf, Religionsunterricht

6. Klasse, im Don Bosco-Haus

19.30 Birmenstorf, 2. Elternabend zur Erstkommunion

im Don Bosco-Haus

➔ Freitag, 21. Januar

13.30 Birmenstorf, Religionsunterricht

der Erstkommunionkinder, im Don
Bosco-Haus

➔ Samstag, 22. Januar

09.00 Birmenstorf, Religionsunterricht

4. Klasse, im Don Bosco-Haus

➔ Dienstag, 25. Januar

13.30 Birmenstorf, Religionsunterricht

1. Klasse, im Don Bosco-Haus

15.15 Birmenstorf, Religionsunterricht

2. Klasse, im Don Bosco-Haus

➔ Samstag, 29. Januar

09.00 Birmenstorf, Religionsunterricht

5. Klasse, im Don Bosco-Haus

PROPSTEI WISLIKOFEN

➔ Kommunikationstraining für Paare Zwei in einem Boot

Sa 19.3., 09.30 bis 16.30 Uhr. Propstei Wislikofen. Durch aktive Kommunikation die gemeinsame Beziehungsqualität nachhaltig verbessern. Leitung: Peter Michalik. Anmeldung: 056 201 40 40, www.propstei.ch

Gebenstorf *St. Blasius*



Seelsorge

Bischofsvikar Valentine Koledoye | TEL 061 926 81 90

Pfarramt/Sekretariat

Kinziggrabenstr. 2, 5412 Gebenstorf
Mo – Fr, 8.30 – 11.30 Uhr, 13.30 – 16.00 Uhr

TEL 056 223 10 16

MAIL sekretariat.gebenstorf@kathkirchegetu.ch



Turgi Christkönig



Seelsorge

Bischofsvikar Valentine Koledoye | TEL 061 926 81 90

Pfarramt/Sekretariat

Kinziggrabenstr. 2, 5412 Gebenstorf
Mo–Fr, 8.30–11.30 Uhr, 13.30–16.00 Uhr

TEL 056 223 10 16

MAIL sekretariat.turgi@kathkirchegetu.ch

